

Ohmtal-Bote



Mündliches Verkündungsorgan der Städte Homberg (Ohm) und Amöneburg sowie der Gemeinde Gemünden (Bellä)

Aus dem Inhalt

Jahrgang 51

Mittwoch, den 22. April 2020

Nummer 17



In eigener Sache:

Für den Fall, dass Ihr Mitteilungsblatt wegen des Corona-Virus nicht oder nur eingeschränkt hergestellt oder verteilt werden kann, haben wir alle Inhalte online freigeschaltet.

➔ Nutzen Sie die Möglichkeit unter:

OL.WITTICH.DE

LINUS WITTICH Medien KG
online lesen: www.wittich.de

Flüchtlingsinitiative Gemünden

Auf Grund der aktuellen Lage mussten auch wir unsere sämtlichen Aktivitäten absagen.
Das Konzert mit **Mala Isbuschka** wird vermutlich im Herbst nachgeholt.
Ein Konzert mit **Guitar³** darf hoffentlich stattfinden am 25.10.2020 in der Kirche Nieder-Gemünden.
Das monatliche Begegnungscafé ist ebenfalls bis auf weiteres abgesagt.
Weitere Veranstaltungen planen wir noch.

Wir wünschen Ihnen, kommen Sie gut durch diese schwere Zeit und bleiben Sie gesund!

Ihre Flüchtlingsinitiative Gemünden

Gerne tragen wir Sie auch in unseren Info-Verteiler ein.
Kontakt über Rainer Lindner unter FI-Gemuenden@t-online.de



Fahrrad kaputt?

Die Fahrradwerkstatt hilft weiter!

Donnerstag von 18 - 19 Uhr am Schuppen neben dem Rathaus.



Ein Projekt der Flüchtlingsinitiative Gemünden

Wieder geöffnet ab Mitte Mai.
Bitte vorherige Terminabsprache mit Peter Gabriel unter 06634-503



Herbst 2020
Nieder-Gemünden

guitar³

25.10.2020

Handgemachte Musik

für Gitarren und Gesang

Eine romantische Reise durch Irish Folk, Jazz, Pop und Chanson



mit
**Monika Becher,
Peter Gabriel
und
Rainer Kehm**

- Anzeige -

CHRISTS OBERHESSISCHE WURSTSPEZIALITÄTEN

SONDERANGEBOTE vom: 20.04. - 25.04.20

Gem. Aufschnitt (1kg = 7,90).....	500g	3,95
Fleischkäse (1kg = 7,90).....	500g	3,95
Schweineschnitzel (1kg = 7,90).....	500g	3,95
Engel. Steaks (1kg = 7,90).....	500g	3,95

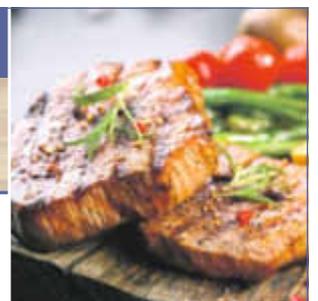
Täglich im Imbiss:
**Hausmannskost frisch
für Sie zubereitet!**

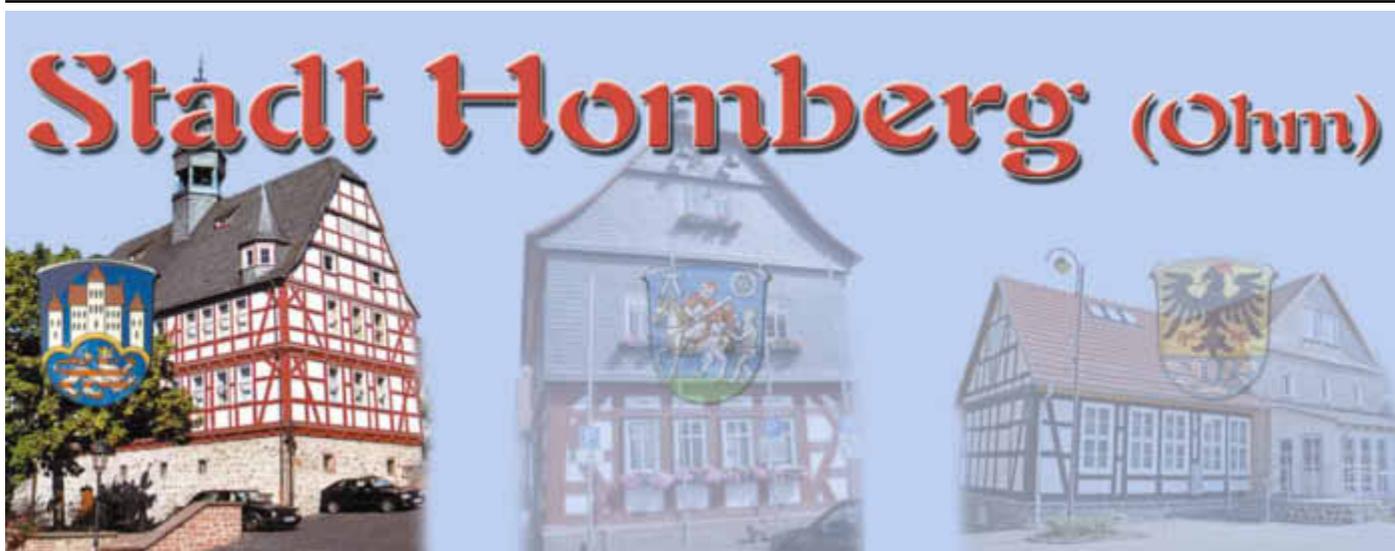
Eigene Schlachtung, schlachtfrisch verarbeitet, garantiert beste Qualität.
Besuchen Sie uns.

Homberg (im Ohmcenter) · 06633-233 | Kirtorf im Tegut · 06635-919291
www.lieblingsmetzgerei.de

METZGEREI
CHRIST

Über
150 Jahren
Qualität!





Coronavirus - nach wie vor Abstand halten

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Kanzlerin Merkel und die Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder haben am 15.04.2020 einen umfangreichen Beschluss zu den Beschränkungen des öffentlichen Lebens zur Eindämmung der COVID19-Epidemie gefasst.

Das Land Hessen erlässt dazu Verordnungen, die Sie auf www.hessen.de finden.

Die wichtigsten Punkte sind:

- ⇒ Die Kontaktbeschränkungen in der Öffentlichkeit bleiben bestehen: keine Ansammlungen von mehr als zwei Personen mit Ausnahme von Familienangehörigen sowie im Haushalt lebenden Personen und Mindestabstand von 1,50 Metern.
- ⇒ Ab dem 20.04.2020 dürfen Einzelhandelsgeschäfte mit weniger als 800 qm Verkaufsfläche bei strikter Anwendung der Abstands- und Hygieneregeln wieder öffnen. Größere Geschäfte dürfen öffnen, wenn sie ihre Verkaufsfläche auf 800 qm reduzieren und klar abtrennen.
- ⇒ Alle Buchhandlungen, Auto- und Fahrradhändler dürfen wieder öffnen.
- ⇒ Gastronomiebetriebe und die meisten weiteren Einrichtungen bleiben nach wie vor geschlossen. Erlaubt sind die Lieferung und das Abholen von Speisen unter Beachtung der Abstands- und Hygieneregeln. Das gilt auch für Eisdielen. Ebenso erlaubt sind die Lieferung und die Abholung von zuvor bestellten Waren.
- ⇒ Großveranstaltungen sind mindestens bis zum 31.08.2020 untersagt.
- ⇒ Schulen werden voraussichtlich ab dem 27.04.2020 für Abschlussklassen und Klassen vor dem Schulwechsel öffnen.
- ⇒ Kindertageseinrichtungen werden voraussichtlich noch länger geschlossen bleiben. Die Notbetreuung wird fortgesetzt und um weitere Berufsgruppen und berufstätige Alleinerziehenden erweitert.

Auch alle öffentlichen Gebäude und Einrichtungen sind nach wie vor geschlossen. Die Vorsichtsmaßnahmen der Stadt Homberg (Ohm) zur Eindämmung der Verbreitung des Coronavirus finden Sie auf den folgenden Seiten.

Die Einschränkungen stellen für uns alle eine besondere Herausforderung dar. Bitte bleiben Sie gelassen und machen Sie das Beste aus der für uns alle schwierigen Situation.

Ich bitte Sie um Verständnis für die Maßnahmen und wünsche Ihnen alles Gute.

Claudia Blum, Bürgermeisterin



Samstag Bauernmarkt

in Homberg (Ohm) von 09.00 - 13.00 Uhr

Bekanntmachungen



Stadt Homberg

Wichtige Telefonnummern für Sie!

Notruf

Notruf/Polizei	110
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung	112
Rettungsdienst	06641/19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Polizeistation Alsfeld	06631/9740

Achtung!

Notruf/ Feuerwehr und Unfallrettung für Stadtteil Nieder-Ofleiden	06641/19222
---	-------------

Publikumszeiten der Stadtverwaltung

Montag, Dienstag, Donnerstag:	von 08.30 bis 12.00 Uhr
Montag von	14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag von	07.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch geschlossen, aber telefonisch erreichbar sowie nach Vereinbarung	

Sprechstunden der Bürgermeisterin

Bürgersprechstunde: jeden 2. und 4. Montag im Monat i. d. R. von 16.30 bis 18.00 Uhr sowie Termine nach Vereinbarung.

Auf Grund der empfohlenen Vorsichtsmaßnahmen zur Eindämmung der Verbreitung des Coronavirus, ist die Stadtverwaltung geschlossen. Die Bürgersprechstunde erfolgt telefonisch.

Internet

Homepage www.homberg.de
zentrale E-mail stadt@homberg.de

Telefonanschlüsse

Stadtverwaltung, Zentrale	184-0
Telefax Hauptverwaltung	184-50
Telefax Bau-/Finanzverwaltung	184-49
Telefax Bauhof	911 04 56
Telefax Feuerwehr	64149
Telefax Kläranlage	06429/8290909
Telefax KiTa Hochstraße	5558
Telefax Schwimmbad	642305
Die Bürgermeisterin	
Frau Bürgermeisterin Claudia Blum	
Sekretariat:	
Frau Deeg	184-21
Frau Heidt-Kobek	184-23
Kultur, Tourismus, Öffentlichkeitsarbeit, Marktwesen, Ohmtal-Bote:	
Frau Dr. Bick	184-22
E-Mail: ohmtalbote@homberg.de	
Tourist Information	
Tourist-info@homberg.de	184-43
Hauptverwaltung	
Amtsleiter, Ordnungsamt:	
Herr Haumann	184-24
Standesamt, Gewerbeamt, Umwelt und Verkehr:	
Herr Dluzenski	184-25
Friedhofsverwaltung, Standesamt (Sterbefälle)	
Herr Repp	184-37
Pass-, Meldewesen, Fundbüro:	
Herr Böcher/ Frau Klaper	184-29/26
Personalwesen:	
Frau Mergner	184-27
Frau Jarkow	184-28
Verwalt. Kindertagesstätten:	
Frau Myska	184-51

Zulassungsstelle:

Frau Claar 184-48

Finanzverwaltung

Amtsleiterin:
Frau Hisserich 184-34
Stadtkasse:
Frau Weber/ Frau Schlosser 184-39/35
Steueramt:
Herr Schmitt 184-36
Rechnungswesen:
Frau Reiß 184-33

Bauverwaltung

Amtsleiter, Tiefbau, Wasserversorgung und Abwasserreinigung
Herr Rühl 184-32
Gebäudemanagement, Energiemanagement
Herr Tost 184-30
Verwaltung städtischer Gebäude:
Frau Kraft 184-31/44
Liegenschaften:
Frau Seibert 184-46
Bauhof 9110455
Mo. - 16.00 Uhr 07.00 - 16.00 Uhr
Fr. 07.00 - 12.00 Uhr
Bereitschaftsdienst Wasserversorgung 0162/8279451

Kindergärten

Kindertagesstätte Hochstraße 5551
Krabbelhaus Friedrichstraße 5537
Kindertagesstätte Büßfeld 5586
Kindertagesstätte Nieder-Ofleiden 06429/7126
Ev. Kindergarten Maulbach 1568
Koordinationsstelle Kindertagespflege 06641/977-420

Sonstige Einrichtungen

Feuerwehrstützpunkt: Herr P. Pfeil 2 12
Kläranlage 06429/495
Schwimmbad 9110040
Stadthalle 12 18
Diakoniestation Ohm/Felda 06400/959949-0
Familienzentrum 3959805

Ortsvorsteher/innen

Appenrod - Herr Fleischhauer 5577
Bleidenrod - Herr Buch 06634/917446
Büßfeld - Herr Beyer 7456
Dannenrod - Herr Wagner 0173/8625086
Deckenbach - Herr Reiß 5372
Erbenhausen - Herr Österreich 06635/961016
Gontershausen - Kein Ortsbeirat
Haarhausen - Herr Reinhardt 7149
Höingen - Herr Gemmer 7122
Homberg - Herr Christ 1634
Maulbach - Herr Justus 3959715
Nieder-Ofleiden - Herr de Haan 06429/921752
Ober-Ofleiden - Frau Feyh 5234
Schadenbach - Herr Lenhart 5536

Schulen

Grundschule Homberg 814
Gesamtschule Ohmtal 5075
Pestalozzischule 9110810

Protokoll

zur Sitzung des Haupt - und Finanzausschusses am 13.02.2020

Anwesend:

Ausschussvorsitzender:

Dr. Claus Gunkel

Ausschussmitglieder:

CDU-Fraktion

Mechthild Eckstein
Norbert Reinhardt

Matthias Schlosser vertritt Brand, Uwe (CDU)

Benjamin Wolf vertritt Bisanz, Dagmar-Viola (CDU)

SPD-Fraktion

Gabriele Schäfer-Langohr
Alexander Stock

FREIE WÄHLER-Fraktion

Rolf Süßmann

GRÜNEN-Fraktion

Christiane Helm

Stadtverordnetenvorsteher/ Stellvertreter

Fraktionsvorsitzende:

Kai Widauer
Hangünter Maib

Die Mitglieder des Magistrats:

Claudia Blum
Petra Wolf

Barbara Schlemmer

Verwaltung/ Gäste:

Astrid Hisserich
Gerhard Zulauf, Rechtsanwalt

Nicht anwesend/ entschuldigt:

Dagmar-Viola Bisanz (abwesend)

Uwe Brand (abwesend)

Armin Klein (abwesend)

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr

öffentliche Sitzung**1. Eröffnung und Begrüßung**

Ausschussvorsitzender Dr. Claus Gunkel eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit, Einwendungen gegen die Tagesordnung

Ausschussvorsitzender Dr. Claus Gunkel stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Einwendungen gegen die Tagesordnung wurden nicht erhoben.

3. Beschlussfassung über fristgerecht erhobene Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung am 28.01.2020

Es sind keine Einwendungen erhoben worden. Eine Beschlussfassung findet somit nicht statt. Die Niederschrift ist genehmigt.

4. Güteverhandlungen zu den Rechtsstreiten bezüglich der Herausgabe des Neubaugebiets Maulbach; Vergleichsangebot

Stadtverordneter Reinhardt beantragt, den Tagesordnungspunkt in nicht-öffentlicher Sitzung zu behandeln.

Beschluss:

Der Tagesordnungspunkt wird in nicht-öffentlicher Sitzung am Ende der Sitzung behandelt.

Beratungsergebnis:

(Stimmberechtigt 8) 7 Ja-Stimme(n), 1 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

5. Erlass der Haushaltssatzung der Stadt Homberg (Ohm) für das Haushaltsjahr 2020 DS-182/2019 1. Ergänzung

Zum Entwurf des Haushalts 2020 liegen zwei Änderungsanträge vor.

Die SPD-Fraktion stellt folgenden Änderungsantrag:

Anhebung der Grundsteuern A und B auf 420 %,

Einsparung von ca. 100.000 € im Bereich der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen.

Der Änderungsantrag der Freien-Wähler Fraktion lautet:

Anhebung der Grundsteuern A und B auf 410 % im Jahr 2020, auf 450 % im Jahr 2021,

Verschieben des Ansatzes für die Anschaffung des Mannschaftstransportfahrzeuges Maulbach in Höhe von 20.000 € ins Jahr 2021,

Streichung des Ansatzes in Höhe von 15.000 € für den Kunstrasenplatz im Jahr 2020,

Reduzierung des Ansatzes für den Straßenbau / Stützmauern Burghain um 100.000 € im Jahr 2020.

Die beiden Änderungsanträge sind als Anlage zum Protokoll beigefügt. Stadtverordneter Reinhardt stellt den Antrag, die Hebesätze der Grundsteuern A und B ab dem Jahr 2020 auf 420 % zu erhöhen und 100.000 € im Bereich der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen einzusparen.

Beschluss:

Die Hebesätze der Grundsteuern A und B werden auf 420 % ab dem Jahr 2020 erhöht bei einer Einsparung von 100.000 € im Bereich der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen.

Beratungsergebnis:

(Stimmberechtigt 9) 8 Ja-Stimme(n), 1 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgende Beschlüsse:

Beschluss:

- Die Satzung über die Festsetzung für die Grund- und Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung) wird mit den beschlossenen Änderungen beschlossen.

Beratungsergebnis:

(Stimmberechtigt 9) 8 Ja-Stimme(n), 1 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:

- Das Haushaltssicherungskonzept 2020 wird mit den beschlossenen Änderungen beschlossen.

Beratungsergebnis:

(Stimmberechtigt 9) 8 Ja-Stimme(n), 1 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Abstimmung über die von der Freien Wähler-Fraktion und Magistrat beantragten Veränderungen des Finanzhaushaltes:

Beschluss:

Mannschaftstransportfahrzeug Maulbach: Ansatz in Höhe von 20.000 € verschieben ins Jahr 2021.

Beratungsergebnis:

(Stimmberechtigt 9) 2 Ja-Stimme(n), 7 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:

Kunstrasenplatz: Ansatz in Höhe von 15.000 € im Jahr 2020 streichen.

Beratungsergebnis:

(Stimmberechtigt 9) 2 Ja-Stimme(n), 5 Gegenstimme(n), 2 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:

Straßenbau / Stützmauern Burghain: Kürzung des Ansatzes im Jahr 2020 um 100.000 €.

Beratungsergebnis:

(Stimmberechtigt 9) 1 Ja-Stimme(n), 6 Gegenstimme(n), 2 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:

Neubau Feuerwehr Dannenrod: Erhöhung des Ansatzes im Jahr 2020 um 64.000 €.

Beratungsergebnis:

(Stimmberechtigt 9) 9 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:

Grillhütte Nieder-Ofleiden:

Ansatz für die Errichtung im Jahr 2020 30.000 €.

Beratungsergebnis:

(Stimmberechtigt 9) 9 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:

Grillhütte Nieder-Ofleiden: Versicherungsleistung im Jahr 2020 30.000 €.

Beratungsergebnis:

(Stimmberechtigt 9) 9 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:

- Das Investitionsprogramm für den Planungszeitraum 2019 bis 2023 wird mit den vorgenannten Änderungen beschlossen:

Beratungsergebnis:

(Stimmberechtigt 9) 8 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 1 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:

- Die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung für den Planungszeitraum 2019 bis 2023 wird mit den beschlossenen Änderungen beschlossen.

Beratungsergebnis:

(Stimmberechtigt 9) 8 Ja-Stimme(n), 1 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:

- Die Haushaltssatzung der Stadt Homberg (Ohm) für das Haushaltsjahr 2020 wird mit den beschlossenen Änderungen nebst allen Anlagen beschlossen.

Beratungsergebnis:

(Stimmberechtigt 9) 8 Ja-Stimme(n), 1 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

6. Verschiedenes

Frau Hisserich beantwortet die Fragen zu den Kosten der Hundebestandsaufnahme bzw. der Gewerbesteuer.

nicht-öffentliche Sitzung**4. Güteverhandlungen zu den Rechtsstreiten bezüglich der Herausgabe des Neubaugebiets Maulbach; Vergleichsangebot DS-186/2019**

Bürgermeisterin Blum und Rechtsanwalt Zulauf berichten dem Ausschuss über den Sachstand.

Beschluss:

Es erfolgt keine Beschlussempfehlung an die Stadtverordnetenversammlung. Die Angelegenheit verbleibt im Geschäftsgang des Haupt- und Finanzausschusses und soll in der Stadtverordnetenversammlung am 02.03.2020 von der Tagesordnung genommen werden.

Beratungsergebnis:

(Stimmberechtigt 9) 9 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Schluss der Sitzung: 21:00 Uhr

Der Ausschussvorsitzende

Die Schriftführerin

Dr. Claus Gunkel

Astrid Hisserich



Grabräumung auf den städtischen Friedhöfen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der Bauhof der Stadt Homberg (Ohm) wird geeignetes Wetter vorausgesetzt **ab dem 04.05.2020** Grababräumungen auf den Homberger Stadtteolfriedhöfen durchführen.

Wenn Sie möchten, dass eine Grabstelle abgeräumt und beseitigt wird, teilen Sie dies bitte der Friedhofsverwaltung der Stadt Homberg (Ohm) schriftlich mit.

Wir bitten Sie zur Beantragung der Grababräumung den Vordruck auf der nächsten Seite oder unserer Homepage zu benutzen. Sie finden ihn unter homberg.de/de/rathaus/onlineservice/formularevordrucke/ unter Antrag auf Abräumung/Verlängerung einer Grabstätte.

Bitte senden Sie das Formular mit der Post an:

Magistrat der Stadt Homberg (Ohm)
Herrn Sascha Repp
Marktstraße 26
35315 Homberg (Ohm)

oder mailen Sie an srepp@homberg.de.

Das Abräumen der Grabstätten ist für Sie kostenfrei.

Für Rücksprachen und Anfragen stehen wir Ihnen gerne unter der Telefonnummer 06633/184-37 per E-Mail unter srepp@homberg.de oder persönlich zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Claudia Blum
Bürgermeisterin



Der Magistrat der
Stadt Homberg (Ohm)
Marktstraße 26
35315 Homberg (Ohm)

Antrag auf Abräumung / Verlängerung einer Grabstätte

Antragstellende Person

Name, Vorname	
Anschrift	
Telefonnummer	

Verstorbene/r

	Name, Vorname	Geburtsdatum	Sterbedatum	Verwandtschaft zum/ zur Verstorbenen
1				
2				
3				

Grabstätte

Ortsteil		Art der Grabstätte	
----------	--	--------------------	--

Bemerkung

- Hiermit beantrage ich die Abräumung der oben genannten Grabstätte. Die Abräumung erfolgt kostenfrei durch die Friedhofsverwaltung.
- Hiermit beantrage ich die Verlängerung der Nutzungsdauer für die oben genannte Grabstätte. Es entstehen Gebühren nach § 9 (3) Friedhofsgebührensatzung der Stadt Homberg (Ohm): für eine Erdgrabstätte 60,00 Euro pro Grabstätte und Jahr, für eine Urnengrabstätte 39,00 Euro pro Grabstätte und Jahr und für eine Urnenkammer 51,00 Euro pro Grabstätte und Jahr.

Datum

Unterschrift



Vorsichtsmaßnahmen der Stadt Homberg (Ohm) zur Eindämmung der Verbreitung des Coronavirus

Stadtverwaltung

Die Stadtverwaltung ist für den Publikumsverkehr geschlossen. Alle Abteilungen der Stadtverwaltung sind zu den Öffnungszeiten montags, dienstags und donnerstags von 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr und zusätzlich montags von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr sowie freitags von 07:00 Uhr bis 12:00 Uhr telefonisch oder per E-Mail zu erreichen. Persönliche Vorsprachen für dringende und unaufschiebbare Erledigungen in den Dienststellen der Stadtverwaltung insbesondere im Einwohnermeldeamt und der Zulassungsstelle sind nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Bauhof

Auch der Bauhof ist für den Publikumsverkehr gesperrt. Er ist telefonisch oder per E-Mail zu erreichen. Anlieferungen erfolgen kontaktlos nach vorheriger telefonischer Anmeldung.

Kindertageseinrichtungen

Die Kindertageseinrichtungen der Stadt bleiben weiterhin bis vorerst zum 03.05.2020 geschlossen. Eine Notbetreuung für Kinder, deren Eltern bestimmten Berufsgruppen angehören wie zum Beispiel Polizisten, Feuerwehrleuten, medizinischem Personal sowie von alleinerziehenden Berufstätigen wird angeboten. Zurzeit sind Notgruppen in den Kindertageseinrichtungen in Nieder-Ofleiden und in Homberg in der Kita Hochstraße und im Krabbelhaus eingerichtet. Die Verpflegung für das eigene Kind ist mitzubringen. Der Kindergartenbus ist eingestellt.

Familienzentrum

Das Familienzentrum ist bis auf weiteres geschlossen. Alle Veranstaltungen des Familienzentrums sind abgesagt. Das Familienzentrum der Stadt Homberg (Ohm) ist nach wie vor zu den Bürozeiten Montag, Dienstag und Donnerstag von 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr und Dienstag von 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr telefonisch oder per E-Mail erreichbar. Dringende Termine zur Beratung in kritischen Situationen können telefonisch vereinbart werden.

Beisetzungen und Trauerfeiern

Trauerfeiern und Bestattungen sind unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln nach wie vor möglich. In Absprache mit den Kirchen gelten folgende Vereinbarungen:

Alle Trauerfeiern / Beisetzungen finden im Freien statt.

Alle Trauerfeiern / Beisetzungen finden nur im engsten Familien- und / oder Freundeskreis in der Regel mit maximal 5 Personen zuzüglich Pfarrer*in und Bestatter*in statt; ausnahmsweise können maximal 10 Personen einschließlich Pfarrer*in und Bestatter*in teilnehmen.

Es werden Anwesenheitslisten geführt, die bei Bedarf dem Kreisgesundheitsamt zur Verfügung gestellt werden.

Standesamtliche Trauungen

Standesamtliche Trauungen sind unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln nach wie vor möglich. Es gelten folgende Regelungen:

Alle standesamtlichen Trauungen finden nur im engsten Familien- und / oder Freundeskreis in der Regel mit maximal 5 Personen (Standesbeamter, Ehepaar, Trauzeugen), statt. Ausnahmsweise können maximal 7 Personen einschließlich des Standesbeamten teilnehmen.

Es werden Anwesenheitslisten geführt, die bei Bedarf dem Kreisgesundheitsamt zur Verfügung gestellt werden.

Bürgersprechstunde

Die Sprechstunden der Bürgermeisterin finden bis auf weiteres jeden 2. und 4. Montag im Monat telefonisch von 16.30 bis 18.00 Uhr statt. Statt persönlicher Vorsprachen können Telefontermine nach Vereinbarung vergeben werden.

Geburtstags- und Jubiläumsbesuche

Die Bürgermeisterin wird vorerst keine Geburtstags- und Jubiläumsbesuche durchführen. Gerade ältere Menschen gehören zu den Risikogruppen, die bei einer Infizierung besonders gefährdet sind, so dass die Bürgermeisterin diese Vorsichtsmaßnahme für gerechtfertigt hält und um Verständnis bittet.

Öffentliche Gebäude

Alle öffentlichen Gebäude wie Stadthalle, Museum im Alten Brauhaus, Sporthalle Nieder-Ofleiden, Mehrgenerationenhaus Ober-Ofleiden, alle Dorfgemeinschaftshäuser sowie Jugendräume bleiben weiterhin geschlossen und dürfen nicht genutzt werden.

Spiel-, Sport-, Bolz- und Festplätze

Die Spiel-, Sport-, Bolz- und Festplätze der Stadt sind ebenfalls vorübergehend geschlossen und dürfen nicht genutzt werden.

Wohnmobilstellplatz

Der Wohnmobilstellplatz an der Stadthalle ist bis auf weiteres geschlossen und darf nicht genutzt werden.

Absage aller öffentlichen Veranstaltungen

Alle städtischen Veranstaltungen werden abgesagt, auch Zusammenkünfte in Vereinen sind untersagt.

Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung und der Ausschüsse

Der Stadtverordnetenvorsteher der Stadt Homberg (Ohm), Herr Kai Widauer hat bekanntgegeben, dass aufgrund der aktuellen Situation bis auf unbestimmte Zeit keine Sitzungen abgehalten werden. Dies betrifft sowohl die Stadtverordnetenversammlung als auch die verschiedenen Ausschüsse. Zum jetzigen Zeitpunkt steht noch nicht fest, wann die Sitzungstermine nachgeholt werden.

Stand: 16.04.2020

Öffnungs- und Sprechzeiten

Sprechzeiten

Erreichen der Stadtverwaltung für behinderte Mitbürger

Für (geh-)behinderte Mitbürger ist links neben der Rathaustrampe eine Behindertenklingel eingerichtet. Gegebenenfalls ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter 06633/184-0 vorteilhaft.

Am neuen Verwaltungsgebäude sind ein behindertengerechter Eingang von der Straße Grot sowie ein Behindertenparkplatz eingerichtet.

Ortsgerichte/Schiedsmann

Ortsgericht Homberg I

OG-Vorsteher Holger Wolf,
Homberg, Böhmer Weg 3
zuständig für Homberg (Ohm) 91 10 400

Ortsgericht II

OG-Vorsteher Walter Maiß,
Homberg-Appenrod, Ludwigstraße 4
zuständig für die Stadtteile: 96 07 0
Maulbach, Appenrod, Erbenhausen, Dannenrod

Ortsgericht III

OG-Vorsteher Willy Schäfer
Homberg-Büßfeld, Bleidenröder Straße 15
zuständig für die Stadtteile: 75 22
Deckenbach, Höingen, Schadenbach, Büßfeld, Bleidenrod

Ortsgericht IV

OG-Vorsteher Gerhard Kuntz
Homberg/Ober-Ofleiden, Tannenweg 17
zuständig für die Stadtteile: 51 46
Ober-Ofleiden, Gontershausen, Haarhausen, Nieder-Ofleiden

Schiedsmann

Klaus Kirbach
Termine nur nach telefonischer Vereinbarung unter: 06633/7849

Öffnungszeiten der Spiel- und Lernstube Homberg

für Kinder von 6 bis 12 Jahren

Dienstag und Donnerstag 15.00 bis 17.30 Uhr
Stadtteil Ober-Ofleiden, Welckerstr. 1
(in den Ferien und an Feiertagen geschlossen)
Für Nachfragen: 0151/46757054

Rentenberatung

Sprechtag des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein:

Jeden **ersten und dritten Mittwoch im Monat** von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Familienzentrum, Frankfurter Straße 1, 35315 Homberg (Ohm)
Terminvereinbarung telefonisch unter (06630) 298 oder kleinmeiches@web.de

Auskunfts- und Beratungsstelle Marburg der Deutschen Rentenversicherung, „Alte Hauptpost“, Zimmermannstraße 2, mit weiteren Öffnungszeiten, Tel.: (06421) 8041000.

Öffnungszeiten der Stadt- und Schulbibliothek



Sehr geehrte Damen und Herren,
die gemeinsame Stadt- und Schulbibliothek bleibt

**von Montag, 16.03.2020 bis einschließlich
Freitag, den 17.04.2020**

geschlossen. Mahngebühren fallen in diesem Fall nicht an.

Danach ist die Bibliothek wieder regelmäßig **dienstags** von **14.30 Uhr bis 17.30 Uhr**, **mittwochs** von **10.00 Uhr bis 11.30 Uhr** und **freitags** von **14.30 Uhr bis 17.30 Uhr** geöffnet.



Röhrscheid (Schulleiter)

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage „Rote Kuh“

Die Kompostierungsanlage „Rote Kuh“ ist jeweils mittwochs von 17:00 bis 19:00 Uhr und samstags von 10:00 bis 12:00 Uhr zur Anlieferung von kompostierbarem Pflanzen- und Grünabfall geöffnet. Die Annahme erfolgt kostenfrei.



Die Kleiderkammer im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Öffnungszeiten: Dienstags 9:30 - 11:30 Uhr
- ausgenommen Feiertage -

Hier finden Sie Kleidung und Schuhe für Babys (auch schon ab Größe 50), Kinder, Jugendliche, Damen und Herren, Rucksäcke, Koffer, Sporttaschen und Sportbekleidung, Geschirr, Spielsachen...

Kommen Sie, sehen Sie, haben Sie, was Sie brauchen. **zur Zeit geschlossen!**
Gelegentlich Artikel können während der Öffnungszeiten von allen Homberger Bürgern abgeholt werden. Die Artikel sind nicht kostenlos, es wird um eine geringe Abgabe gebeten.

Saubere und funktionsfähige Spenden werden gerne angenommen (keine Haushaltsauflösungen).
Abgabe bitte nach Absprache unter Tel.: 06633-184 42.

Diakoniestation Ohm Felda

Zur Alten Hohle 18, 35325 Mücke
Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg und Mücke

Bürosprechzeiten Nieder-Ohmen

Montag – Freitag von 8.00 – 15.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung

Tel. 06400 959949-0, Fax. 06400 959949-9

Bürosprechzeiten Homberg/Ohm

Montag - Freitag 7.00 – 11.00 Uhr
und 12.00 – 14.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung

Tel. 06633 5555, Fax. 06400 959949-9



Bürgerinfo

Informationen zur Müllentsorgung:

Nichtentleerung Müllgefäße

Bei Nichtentleerung eines Müllgefäßes können Sie sich an folgende Entsorger wenden:

Hausmülltonnen:
Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;
Gelbe Tonne:
Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;
Biomülltonnen:
Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;
Papiertonnen:
Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (06641) 9180-10;
Sperrmüllabfuhr:
Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;

Neubestellung oder Rückgabe von „Gelben Tonnen“

Die Auslieferung und Abholung von „Gelben Tonnen“ findet durch die Entsorgungsfirma Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH statt. Bitte melden Sie sich unter der Tel.: (06659) 9788-88.

Sperrmüllanmeldung

Auch per Kurzbrief an:

Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis

Am Graben 96

36341 Lauterbach

Per Fax (06641/9671-20)

Per E-Mail: info[at]zav-online.de

Per [Online-Formular](#)

oder per Telefon über die Sperrmüllhotline (06641/9671-22), welche immer von Montags - Donnerstags von 09:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14.00 Uhr - 15.30 Uhr sowie Freitags von 09.30 Uhr - 12.00 Uhr Ihre Sperrmüllanmeldung persönlich entgegen nimmt.

Die Terminbenachrichtigung geht Ihnen per Post oder auf Wunsch per Telefon oder E-Mail zu.

Annahmestelle für die Entsorgung von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Am Feuerwehrstützpunkt, Güntersteiner Weg 2 in 35315 Homberg (Ohm) werden **jeden ersten Montag im Monat nur zwischen 16.00 Uhr und 18.00 Uhr** Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung entgegen genommen.

Sollte dieser Montag ein Feiertag sein, so ist der Termin am darauffolgenden Montag.

Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegen genommen.

Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte werden **nicht** angenommen: z.B.

- Leuchtstoffröhren,
- Gasentladungslampen,
- Monitore aller Art (mit Bildröhre oder Flachbild)
- Bildschirme aller Art (mit Bildröhre oder Flachbild)
- Batterien / Akkus

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle

„Vogelsberger Lebensräume“

Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen, Termine nach Vereinbarung unter Alsfeld, Am Ringofen 24, Tel.: (06631) 91 18 315, mit Frau van den Berg.

Neue Arbeit Vogelsberg

Wir holen ab:

Wiederverwertbare Elektrogroßgeräte

06631 / 96 41 70

Wiederverwertbare Gebrauchtmöbel

06631 / 96 41 19

Pflegestützpunkt Vogelsbergkreis

Der Pflegestützpunkt ist eine gemeinsame Einrichtung des Vogelsbergkreises und den gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen.

Wir bieten **neutrale, unabhängige und kostenlose** Unterstützung bei Fragen rund um das Thema Pflege und Versorgung.

Unsere Beratung steht pflegenden Angehörigen sowie pflege- oder hilfsbedürftigen Menschen zur Verfügung.

Sie finden uns in Alsfeld, Ludwigsplatz 5.

Ansprechpartnerinnen

Sonja Staubach,

Tel: 06641 977-2095

Naomi Hedrich,

Tel: 06641 977-2096

Claudia Vaupel,

Tel: 06641 977-2097

Internet: www.pflegestuetzpunkt-vogelsbergkreis.de

Schutzmann vor Ort

Verantwortlicher Schutzmann vor Ort in Homberg (Ohm) ist Polizeioberkommissar Andreas Georg von der Polizeistation Alsfeld. Er wird von Polizeioberkommissarin Alexandra Jöckel unterstützt, um so eine noch größere Erreichbarkeit für die Bürger zu ermöglichen.

Die Schutzleute bieten bei Bedarf für die Bürgerinnen und Bürger Sprechstunden im Familienzentrum in der Frankfurter Str. 1 an.

Kontakt: E-Mail: schutzmann-homberg@polizei.hessen.de, Tel.: 06631/974-0

Familienzentrum Homberg (Ohm)

- Angebote für Homberg (Ohm) und Stadtteile-

Vorübergehende Schließung des Familienzentrums

Auf Grund der empfohlenen Vorsichtsmaßnahmen zur Eindämmung der Verbreitung des Coronavirus, trifft auch die Stadt Homberg (Ohm) entsprechende Maßnahmen. Daher bleibt das Familienzentrum vorerst geschlossen. Ebenso werden alle Veranstaltungen des Familienzentrums vorerst abgesagt. Dringende Termine zur Beratung in kritischen Situationen können telefonisch vereinbart werden. Diese Maßnahmen dienen zur Minimierung der sozialen Kontakte, um die Ausbreitung des Coronavirus zu verlangsamen. Das Familienzentrum der Stadt Homberg (Ohm) ist nach wie vor zu den Bürozeiten Montag, Dienstag und Donnerstag von 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr und Dienstag von 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr telefonisch oder per E-Mail erreichbar.

Familienzentrum Homberg (Ohm)



Für jedes Alter und jede Lebenslage

Bürozeiten

Montag, Dienstag, Donnerstag: 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstagnachmittag: 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Kontakt

Tel.: 06633 - 39 59 805, Fax: 06633 - 39 59 806,
E-Mail: cenders-pfeil@homberg.de

www.familienzentrum-homberg-ohm.de

Öffnungszeiten von Café, Tauschbibliothek und Lesezimmer

Mo, Di, Mi und Do von **8.30 - 12.00 Uhr** sowie
Di und Do von 13.30 - 16.30 Uhr

Themennachmittage:

Jeden Dienstag von 14.30 - 16.30 Uhr offenes Strickcafé
Jeden Donnerstag von 14.30 - 16.30 Uhr
geselliger Spiele-Nachmittag

Gerne dürfen Sie bei uns mitgebrachte Speisen verzehren oder Kaffeespezialitäten vor Ort genießen.

Die Mitarbeiter des Familienzentrums freuen sich auf Sie!

Homberg hilft!

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Homberg (Ohm) und Umgebung,

wir möchten in Zeiten von Corona helfen und Euch eine Plattform für Hilfesuche und -angebote bieten. Einige Mitbürger und Mitbürgerinnen haben schon Nachbarschaftshilfen etwa beim Einkaufen angeboten.

Zu den Bürozeiten Montag, Dienstag und Donnerstag von 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr und Dienstag von 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr sind wir telefonisch unter 06633/184-42 erreichbar. Außerhalb dieser Zeiten ist der Anrufbeantworter geschaltet und reicht Ihre Anfragen oder Angebote weiter. Zudem sind wir per Email unter fz@homberg.de und in der Facebookgruppe „Homberg (Ohm) hilft!“ für Sie erreichbar.

Das Familienzentrum der Stadt Homberg (Ohm) ist hierbei in der Rolle des Vermittlers von privaten Kontakten tätig. Die Helferinnen und Helfer sind nicht im Auftrag der Stadt Homberg (Ohm) unterwegs, sondern das Familienzentrum hilft, private Hilfsangebote und Hilfesuchende zusammenzubringen.

Brauchen Sie Hilfe oder möchten kostenlos Nachbarschaftshilfe anbieten? Dann melden Sie sich gerne bei uns.

Wenn Sie medizinische Hilfe benötigen, rufen Sie bitte die kostenlos bundesweit gültige Rufnummer 116117 des ärztlichen Bereitschaftsdienstes an.

*Euer Team des Familienzentrums der Stadt Homberg (Ohm)
Frankfurter Straße 1 35315 Homberg (Ohm)*



HOMBERG OHM

hilft!

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Homberg (Ohm) und Umgebung, wir möchten in Zeiten von Corona helfen und Euch eine Plattform für Hilfgesuche und -angebote bieten. Einige Mitbürger und Mitbürgerinnen haben schon Nachbarschaftshilfen etwa beim Einkaufen angeboten.

Zu den Bürozeiten Montag, Dienstag und Donnerstag von 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr und Dienstag von 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr sind wir telefonisch unter 06633/184-42 erreichbar. Außerhalb dieser Zeiten ist der Anrufbeantworter geschaltet und reicht Ihre Anfragen oder Angebote weiter. Zudem sind wir per Email unter fz@homberg.de und in der Facebookgruppe „Homberg (Ohm) hilft!“ für Sie erreichbar.

Das Familienzentrum der Stadt Homberg (Ohm) ist hierbei in der Rolle des Vermittlers von privaten Kontakten tätig. Die Helferinnen und Helfer sind nicht im Auftrag der Stadt Homberg (Ohm) unterwegs, sondern das Familienzentrum hilft, private Hilfsangebote und Hilfesuchende zusammenzubringen.

Brauchen Sie Hilfe oder möchten kostenlos Nachbarschaftshilfe anbieten? Dann melden Sie sich gerne bei uns.

Wenn Sie medizinische Hilfe benötigen, rufen Sie bitte die kostenlos bundesweit gültige Rufnummer 116117 des ärztlichen Bereitschaftsdienstes an.

Euer Team des Familienzentrums der Stadt Homberg (Ohm)

Frankfurter Straße 1
35315 Homberg (Ohm)



HOMBERG OHM

hilft!

Im Rahmen der Aktion „Homberg (Ohm) hilft!“

- möchte ich folgende Nachbarschaftshilfen kostenlos anbieten
 benötige ich folgende Nachbarschaftshilfen

Einkaufen gehen

Sonstiges _____

Name _____

Anschrift _____

Telefonnummer/Handy _____

E-Mail: _____

Ich erkläre mich bereit, dass meine Daten vom Familienzentrum der Stadt Homberg (Ohm) im Zuge der Aktion „Homberg (Ohm) hilft!“ gespeichert und verwendet werden dürfen.

Ich habe jederzeit das Recht dies schriftlich zu widerrufen.

Datum, Unterschrift

Beratungsangebote

Gerade in besonderen Lebenssituationen ist es manchmal schwierig, ganz alleine zurechtzukommen. Wir bieten Ihnen deshalb unsere Begleitung für alle Fragen rund um die Familie, Kinder und Erziehung sowie beim Umgang mit Ämtern an. Gerne nehmen wir uns auch Zeit, mit Ihnen gemeinsam nach Unterstützungsmöglichkeiten zu suchen.

Wir bieten an und vermitteln:

- die familienrechtliche Erstberatung (kostenpflichtig durch einen Anwalt)
- die Sozialberatung
- die Familien- und Erziehungsberatung
- die Schwangerenkonfliktberatung



Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

kostenlos bundesweit gültige Rufnummer
Tel.: 116 117

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notrufnummer: 01801/ 555 777 9317

Mittwoch, 22.04.2020

Storchen Apotheke,
Mühlgasse 11, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 8992760

Donnerstag, 23.04.2020

Haupt-Apotheke,
Neustadt 9, 35260 Schweinsberg, Tel. (06429) 391

Freitag, 24.04.2020

Born-Apotheke,
Hofackerstraße 11, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 1885

Samstag, 25.04.2020

St.-Martin-Apotheke,
Ringstraße 2 - 6, 35279 Neustadt, Tel. (06692) 919045

Rathaus-Apotheke,
Frankfurter Straße 25, 35315 Homberg (Ohm), Tel. (06633) 325

Sonntag, 26.04.2020

Albert-Schweitzer-Apotheke,
Albert-Schweitzer-Str. 26, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 92480

Montag, 27.04.2020

Apotheke H. Jung,
Borngasse 26, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 2037

Schloss Apotheke,
Wittelsbergerstr. 1,
35085 Ebsdorfergrund-Rauischholzhausen, Tel. (06424) 3575

Dienstag, 28.04.2020

Markt-Apotheke,
Am Markt 8, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 6966

Mittwoch, 29.04.2020

Alte Apotheke,
Frankfurter Str. 79, 35315 Homberg (Ohm) Tel. (06633) 257

Abronsius-Apotheke,
Schönbacher Straße 10 a, 35274 Großseelheim, Tel. (06422) 4450

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist unter der folgenden zentralen Notrufnummer durch Telefonische Ansage zu erfahren:

Telefon: 0180 560 7011

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis
Dr. G. Schäfer und Dr. J. Kräuter
Im Froschwasser 8,
35260 Stadtallendorf-Schweinsberg

Großtiere 06429/829105
Kleintiere 06429/1484

Tierärztin A. Sebald
Büßfelder Straße 11
35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Bleidenrod
Groß- und Kleintiere 0172/3642969

Schutzambulanz Fulda

Kostenlose Hilfe für Opfer von Gestalttaten und Dokumentation von Gewaltfolgen - unabhängig von einer Strafanzeige. Vermittlung von individueller Unterstützung. Montag bis Freitag von 8-16 Uhr unter 0661 6006 1200. Zentrum Vital, Gerloser Weg 20, Fulda.

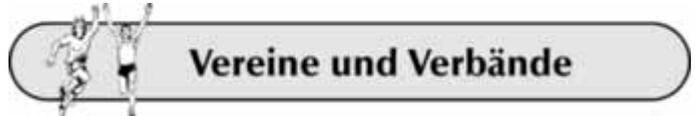
www.schutzambulanz-fulda.de

VHS - Nachrichten

Der Kursbetrieb der VHS bleibt bis einschließlich 03. Mai 2020 weiterhin ausgesetzt.

Weitere Regelungen werden dann bekannt gegeben.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte direkt an die VHS in Alsfeld, Tel.: 06631-792-7700 oder www.vhs-vogelsberg.de



Vereine und Verbände



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Redaktionsschlussvorverlegung

Bitte unbedingt beachten!

Liebe Leserinnen und Leser, wegen der Feiertage im Mai und im Juni sind für die Ausgaben 18, 21, 23 und 24 Vorverlegungen notwendig.

Ausgabe 18

Freitag, den 24.04.20 bis 08.00 Uhr

Ausgabe 21

Freitag, den 15.05.20 bis 08.00 Uhr

Ausgabe 23

Freitag, den 29.05.20 bis 08.00 Uhr

Ausgabe 24

Freitag, den 05.06.20 bis 08.00 Uhr

Sämtliche Berichte und Inserate müssen zu obigem Zeitpunkt im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

Freundeskreis Vogelsberg e.V.

Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete, sowie deren Angehörige, in der Gemeinde Homberg

Die Gruppenabende finden freitags (außer an Feiertagen) um **19.30** Uhr im evang. Gemeindehaus an der Stadtkirche in Homberg statt.

Die Angehörigengruppe findet jeden ersten Freitag im Monat zu den gleichen Zeiten statt.

In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter den Tel.-Nr.:

06633-5876 06401/21308 06634-1449 (für Angehörige)

- Anzeige -

mc. Thomas Euler

Schreinerei Bestattungen

Innenausbau
Küchen / Badmöbel
Fenster / Türen
Sonderanfertigungen

Überführungen, Erledigung
sämtlicher Formalitäten,
komplette Organisation,
Trauerdruck, Bestattungsvorsorge

Grüner Weg 4, 36325 Feldatal Elpenröder Straße 21, 35325 Mücke

Telefon 06400-7387 Mobil 0172 9383696 (24h)
www.schreinerei-bestattungen-euler.de

Blasorchester der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Homberg/Ohm

- Anzeige -

Das **BLASORCHESTER**
DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR HOMBERG (OHM)
(ehemals Spielmanns- und Fanfarencorps)
sucht genau DICH !!!!!



Du kannst schon ein Holz- oder Blechblasinstrument spielen ?
Dann komm' einfach unverbindlich donnerstags um 20 Uhr
zu unserer Gesamtprobe im Probenraum im Feuerwehr-
stützpunkt Homberg (Ohm) vorbei.

Du möchtest ein Blasinstrument oder Schlagzeug lernen ?
Dann wende Dich für nähere Informationen an:

Uwe Brückner Tel.: 06633/9115481 oder
0151/12764797



Bund der Pfadfinder „Stamm Wüstenfüchse“

Gruppenstunden in der alten Pfadfinderhütte:

Freitag

Kinder: 16:00 bis 17:30 Uhr
Jugendliche: 16:00 bis 17:30 Uhr

Ansprechpartner:

Pauline Plitzko, Lorena Karn, Tel.: 01577/5454057
Weitere Informationen unter

www.wuestenfuechse.de

Motorradfahrer „Garagen-Jungs“

Jeden 2. Samstag

im Monat ab 20.00 Uhr „Stammtisch.“
Info: Tel.: 06633/5983



Schlosspatrioten Homberg (Ohm)

Das Schlosscafé bleibt vorerst geschlossen.



TV 1862 Homberg e.V.

TV 1862 Homberg e.V.
Dein Sportverein in Homberg
Geschäftsstelle TV-Büro:

An der Stadtkirche 17,35315 Homberg
Tel.: 06633 39 59 779 / Internet: www.tvhomberg.de @mail: info@tvhomberg.de



ASA GbR · Partyzelte ·

Geschirr- und Werkzeugmietservice
Am Zollstock 6 • 35329 Gemünden-Felda • Tel.: 06634-1313
Fax 06634-919501 • Internet: <http://www.asagbr.de> • E-Mail: info@asagbr.de

Wir bieten unter anderem an:

Mehrweggeschirr für Veranstaltungen aller Art sowie

Faltpavillons bis 3 x 6 Meter.

Weiterhin Partyzelte

in Größen bis zu 6 x 12 Meter



Werkzeug- und Maschinenverleih

Wir vermieten Vertikutierer, Motorsägen, Kapp- und Gehrungs-
sägen, Bohrhämmer, Schwingschleifer, Tischkreissäge usw.

Aktuelle Preis-
liste
im Internet.

Sport in Zeiten von Corona

Liebe Sportfreunde,

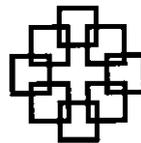
auch wenn unser Sport-, Übungs- und Kursbetrieb ruhen muss, bleiben wir dennoch für unsere Mitglieder erreichbar.

Die Geschäftsstelle ist zur Zeit in der Regel montags von 15 - 18 Uhr besetzt. Anfragen bitte per Mail (info@tvhomberg.de) oder Telefon (Tel.: 06633 39 59 779), ein persönlicher Kontakt ist nicht möglich!

Ob und in welchem Rahmen der Sportbetrieb weitergehen kann, werden wir unseren Mitgliedern zeitnah mitteilen, ebenso zu welchem Termin die ursprünglich für den 27. März geplante Generalversammlung stattfinden wird.

Bis dahin: haltet euch fit mit Laufen, Joggen, Rad fahren, Gymnastik und was es sonst noch an Möglichkeiten gibt, alleine sportlich unterwegs zu sein.

Und denkt immer daran: ihr seid **MITABSTAND** am besten!



Evang. Pfarramt Homberg/Ohm

Maßnahmen wegen Corona Virus:

Auf Anordnung unserer Landeskirche entfallen alle Gottesdienste und Veranstaltungen der Pfarreien Homberg und Deckenbach bis auf Weiteres.

Vaterunser-Geläut der Kirchen

In Zeiten der Corona-Krise müssen auch die Versammlungen zu Gottesdiensten in den Kirchen ausfallen. Das bedauern viele Menschen sehr, denn gerade in Krisenzeiten ist die Gemeinschaft und die geistliche Stärkung besonders wichtig. Um die Verbundenheit im Glauben und im Gebet zu stärken, rufen die evangelischen und katholischen Kirchengemeinden in und um Homberg zu einer kleinen ökumenischen Aktion auf: In der Zeit, in der keine Gottesdienste stattfinden dürfen, läuten sonntags um 11 Uhr die Vaterunser-Glocken der Kirchen und laden die Gemeindeglieder ein, das Vaterunser an dem Ort zu beten, an dem sie sich gerade aufhalten.

Eine schöne Geste wäre es, dabei für andere sichtbar aber im sicheren Abstand vor die Haustür oder auf den Balkon zu treten und zu zeigen: Wir sind eine Gemeinschaft, wir beten miteinander und füreinander.

Kein Publikumsverkehr während der Bürozeiten - Pfarrerin und Pfarrer Schrag sind telefonisch erreichbar

Wegen der Corona-Krise ist ab sofort während der üblichen Bürozeiten (montags und dienstags von 8 Uhr bis 12.30 Uhr und donnerstags von 15 Uhr bis 18 Uhr) kein Publikumsverkehr möglich. In dieser Zeit nehmen wir Ihre Anliegen telefonisch (Tel. 06633.314) entgegen. Pfarrerin und Pfarrer Brigitte und Werner Schrag verzichten zur Zeit auf Haus- und Krankenbesuche, sind aber jederzeit telefonisch für Sie erreichbar (Tel. 06633.314).

35315 Homberg, An der Stadtkirche 7, Tel. 06633 314

eMail: ev-kirche-homberg@t-online.de

Homepage: www.kirche-homberg.de

www.facebook.com/Evangelische-Kirchengemeinde-Homberg-Ohm

Nächstes Treffen der Informations- und Motivationsgruppe für Angehörige von Suchtabhängigen und

-gefährdeten: Kontakt: 06634/1449

Telefonseelsorge

Es findet sich immer jemand, mit dem man reden kann -

auch bei der Telefonseelsorge

0 800 - 111 0 111

0 800 - 111 0 222

Vertraulich - anonym - Tag und Nacht

Evang. Pfarramt Deckenbach

Vaterunser-Geläut der Kirchen

In Zeiten der Corona-Krise müssen auch die Versammlungen zu Gottesdiensten in den Kirchen ausfallen. Das bedauern viele Menschen sehr, denn gerade in Krisenzeiten ist die Gemeinschaft und die geistliche Stärkung besonders wichtig. Um die Verbundenheit im Glauben und im Gebet zu stärken, rufen die evangelischen und katholischen Kirchengemeinden in und um Homberg zu einer kleinen ökumenischen Aktion auf: In der Zeit, in der keine Gottesdienste stattfinden dürfen, läuten sonntags um 11 Uhr die Vaterunser-Glocken der Kirchen und laden die Gemeindeglieder ein, das Vaterunser an dem Ort zu beten, an dem sie sich gerade aufhalten.

Eine schöne Geste wäre es, dabei für andere sichtbar aber im sicheren Abstand vor die Haustür oder auf den Balkon zu treten und zu zeigen: Wir sind eine Gemeinschaft, wir beten miteinander und füreinander.

Kein Publikumsverkehr während der Bürozeiten - Pfarrerin ist telefonisch erreichbar

Wegen der Corona-Krise ist ab sofort während der üblichen Bürozeiten (dienstags von 15 Uhr bis 17.30 Uhr und donnerstags von 9.30 Uhr bis 12 Uhr) kein Publikumsverkehr möglich. In dieser Zeit nehmen wir Ihre Anliegen telefonisch (Tel. 06633.7736) entgegen. Pfarrerin Brigitte Schrag verzichtet zur Zeit auf Haus- und Krankenbesuche, ist aber jederzeit telefonisch für Sie erreichbar (Tel. 06633.314).

Evang. Kirchengemeinden Maulbach/Appenrod/Dannenrod

Einschränkungen durch das Corona-Virus:

Geburtstagsbesuche, Gemeindeveranstaltungen, Treffen der Gruppen und die Gottesdienste entfallen bis auf Weiteres.

Der Kindergarten (inkl. Spielplatz) und das Ev. Gemeindehaus in Maulbach sind geschlossen. Die Kirchen sollen, soweit möglich, für das persönliche Gebet geöffnet bleiben. Bitte beachten Sie die Hinweise zum Verhalten in den Kirchen!

Geistliche Impulse: 2-mal pro Woche erscheinen neue Texte. Diese liegen in den Kirchen zum Mitnehmen aus.

Online-Andachten des Dekant Vogelsberg:

Jeden Freitag um 18.30 Uhr finden Sie auf Oberhessen-Live und auf www.vogelsberg-evangelisch.de eine Andacht.

Läuten in der Zeit ohne Gottesdienste:

Zu den üblichen Tageszeiten und sonntags um 11 Uhr rufen uns die Glocken zum Gebet.

Gerade in Zeiten, in denen wir räumlich auf Distanz gehen müssen, ist es gut dieses Geläut zu nutzen und im Gebet eine geistliche Gemeinschaft zu bilden. So bleiben wir auch in dieser besonderen Zeit miteinander verbunden.

Urlaub von Pfarrer Alexander Starck:

In der Zeit vom 14. bis 23. April wenden Sie sich bitte in dringenden seelsorglichen Angelegenheiten an Pfrin. und Pfr. Schrag in Homberg (Tel.: 06633-314).

Bitte beachten Sie, dass in dieser Zeit auch die geistlichen Impulse pausieren.

Pfarramt Maulbach

Pfarrer Alexander Starck

Tel.: 06633 / 453, Mobil: 0177 / 4597115

E-Mail: pfarramt.maulbach@ekhn.de

Von persönlichen Besuchen im Pfarramt bitten wir abzusehen. Pfarrer Starck erreichen Sie aber jederzeit telefonisch oder per E-Mail!

Aktuellste Informationen: www.facebook.com/kirchspiel.maulbach

Ev. Kirchengemeinden Ober-Ofleiden/Gontershausen, Nieder-Ofleiden und Haarhausen

Auf Grund der aktuellen Situation entfallen auf Weisung der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau (EKHN) bis zum 30.04. 2020 alle Gottesdienste und sonstigen Gemeindeveranstaltungen. Nutzen Sie die Gottesdienst und Andachtsangebote in Fernsehen, Radio und Internet. Die Kirchen in Ober-Ofleiden und Haarhausen sind derzeit für Besucherinnen und Besucher zur stillen Andacht und zum Gebet tagsüber geöffnet. Dort finden Sie ein Buch in dem Sie Gebete und Gedanken aufschreiben können.

Um die Verbundenheit im Glauben und im Gebet zu stärken, rufen die evangelischen und katholischen Kirchengemeinden in und um Homberg zu einer kleinen ökumenischen Aktion auf. In der Zeit, in der keine Gottesdienste stattfinden dürfen, läuten sonntags um 11.00 Uhr die Vaterunser-Glocken der Kirchen und laden die Gemeindeglieder ein, das Vaterunser an dem Ort zu beten, an dem sie sich gerade aufhalten. Eine schöne Geste wäre es, dabei für andere sichtbar aber im sicheren Abstand vor die Haustür oder auf den Balkon zu treten und zu zeigen: Wir sind eine Gemeinschaft, wir beten miteinander und füreinander.

Das Gemeindebüro ist weiterhin donnerstags von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr telefonisch erreichbar, Tel. 06633/258.

Für Ober-Ofleiden/Gontershausen ist Pfarrerin Melanie Pflanz unter der Tel. Nr. 0151/23474605 und für Nieder-Ofleiden und Haarhausen Pfarrer Alexander Janka unter der Tel. Nr. 06633/9113134 erreichbar.



Kath. Pfarrei Johannes Paul II.

Keine Gottesdienste und Versammlungen in unseren Kirchen

Im Moment finden keine Gottesdienste in den Kirchen des Bistums Mainz statt, damit möglichst wenige Menschen dem Risiko einer Infektion mit dem Corona-Virus (COVID19) ausgesetzt werden und die Verbreitung eingedämmt werden kann. Abgesagt sind auch alle weiteren Veranstaltungen sowie Versammlungen und Zusammenkünfte von Gruppen, Gremien und Kreisen in den Pfarreien der Diözese.

Die Menschen im Bistum Mainz werden gebeten, die Angebote von Radio, Fernsehen und Internet in Anspruch zu nehmen, um Gottesdienste mitzufeiern. Eine Übersicht findet sich unter anderem auf der Internetseite des Bistums Mainz www.bistummainz.de sowie unter gottesdienste.ard.de, radio.katholisch.de sowie unter www.kirche.tv.

Wir weisen darauf hin, dass auf der Internetseite unserer Pfarrgruppe www.katholisch-alsfeld-homberg.de in den Wochen, in denen keine Gottesdienste in unseren Kirchen stattfinden können, für jeden Sonntag ein Hausgottesdienst mit Impulsen unserer SeelsorgerInnen zu finden ist, auch für Familien mit Kindern. Unsere Seelsorger sind für Gespräche jederzeit telefonisch zu erreichen.

Möge Gottes Segen uns alle begleiten in dieser Zeit und uns Zuversicht schenken! Im Gebet sind wir verbunden!

Vaterunser-Geläut der Kirchen

In Zeiten der Corona-Krise müssen auch die Versammlungen zu Gottesdiensten in den Kirchen ausfallen. Das bedauern viele Menschen sehr, denn gerade in Krisenzeiten ist die Gemeinschaft und die geistliche Stärkung besonders wichtig. Um die Verbundenheit im Glauben und im Gebet zu stärken, rufen die evangelischen und katholischen Kirchengemeinden in und um Homberg zu einer kleinen ökumenischen Aktion auf: In der Zeit, in der keine Gottesdienste stattfinden dürfen, läuten sonntags um 11 Uhr die Vaterunser-Glocken der Kirchen und laden die Gemeindeglieder ein, das Vaterunser an dem Ort zu beten, an dem sie sich gerade aufhalten.

Eine schöne Geste wäre es, dabei für andere sichtbar aber im sicheren Abstand vor die Haustür oder auf den Balkon zu treten und zu zeigen: Wir sind eine Gemeinschaft, wir beten miteinander und füreinander.

Unser Pfarrbüro im Burgring 49, 35315 Homberg (Ohm) erreichen Sie unter (0 66 33)

347, dem Fax (0 66 33) 911204 oder der E-Mail-Adresse pfarrei.alsfeld-homberg@bistum-mainz.de. Die Pfarrsekretärinnen sind, jeweils von 9.00 - 12.00 Uhr, an folgenden Tagen erreichbar: Sidonie Lüttebrandt am Montag und Mittwoch. Ursula Stiller am Freitag.

In allen pfarramtlichen Fällen erreichen Sie:

Pfarrer Zbigniew Wojcik,	(06631) 7765110,
Kaplan Alexander Rothermel,	(06633) 911202,
Pfarrvikar Pater Jacob Karippai,	(06638) 255,
Pfarrvikar Pater Robin Vincent Kuzhinjalil,	(06631) 3361
Diakon Jochen Dietz,	(06636) 1456,
Gemeindereferentin Sonja Hiebing,	(06633) 911924
Dekanatsreferentin Hedwig Kluth,	(06631) 7765116.
Notrufnummer in seelsorglichen Notfällen	(0160) 95070432.

Informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite:

www.katholisch-alsfeld-homberg.de

Evang. Pfarramt Ehringshausen

Sonntag, 26.04. -Miserikordias Domini- Es finden keine Gottesdienste statt.

Der Wochenspruch steht bei Johannes 10,11a.27-28a und lautet: „Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir; und ich gebe ihnen das ewige Leben.“

Ostern trotz Corona



(Michaeliskirche in Ehringshausen, Ostern 2020)

Liebe Leserinnen und Leser,

auch wenn es wegen der Corona-Pandemie in diesem Jahr keinen Gottesdienst mit feiernder Gemeinde in Ehringshausen gab und die Ostergottesdienste nur im Fernsehen, Radio oder Online mitgefeiert werden durften, wurde in der Michaeliskirche in Ehringshausen doch die Auferstehung Jesu Christi liturgisch begangen. Das Osterevangelium wurde verlesen, die neue Osterkerze und die Altarkerzen wurden angezündet, die vier Glocken der Ehringshäuser Kirche wurden um 7.00 Uhr geläutet. Eine festliche Orgelmusik und ein Osterlied wurden gespielt und dann war die Michaeliskirche mit den brennenden Kerzen und all dem Blumenschmuck den ganzen Ostersonntag über zum stillen Gebet und zur persönlichen Andacht geöffnet. Unten, vor den Altarstufen stand das Leseputz mit dem aufgeschlagenen Osterevangelium. Natürlich wurde auf alle Hygiene-Verordnungen geachtet, aber es gab ein beachtliches Bedürfnis, die Kirche zu besuchen, mehr als 50 Personen kamen im Laufe des Ostersonntages in die Kirche. Ausgelegt war eine Osterandacht zum Mitnehmen und wer wollte, konnte sich noch eine kleine Osterkerze mit nachhause nehmen. Ostern ganz anders, aber die Botschaft von der Auferstehung wurde auch in diesem Jahr gefeiert, wenn auch ganz anders als gewohnt. Auch am kommenden Sonntag wird es wohl keine Gottesdienste mit Gemeinde geben, aber Jesus, der Auferstandene Herr ist bei uns, er will uns begleiten als der gute Hirte, der sein Leben für uns dahingegeben hat. Vertrauen wir ihm, lassen wir uns von ihm (auch durch so manches dunkle Tal) auf grüne Auen und zu frischen Wassern führen. Lassen wir uns von ihm trösten, denn er ist bei uns alle Tage. Halten Sie durch, bleiben oder werden Sie gesund, Gott segne Sie und alle, die zu ihnen gehören.

Ihr Pfarrer Thomas Harsch, Kirchspiel Ehringshausen

Aufgrund der Corona-Pandemie finden z.Zt. keine kirchlichen Veranstaltungen, keine Geburtstagsbesuche und auch keine Gottesdienste statt!

Jeden Freitag um 18.30 Uhr finden Sie jedoch auf "Oberhessen-Live", sowie auf der Dekanats-Homepage (www.vogelsberg-evangelisch.de) eine Online-Andacht des Ev. Dekanats Vogelsberg.

Auch die Fernseh-Gottesdienste können als geistliches Angebot genutzt werden.

Das Gemeindebüro ist wie üblich besetzt, wir bitten Sie aber nicht persönlich, sondern nur telefonisch Kontakt aufzunehmen. Selbstverständlich ist auch Pfarrer Harsch für Sie telefonisch erreichbar.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Ehringshausen, Hauptstr. 29, Tel. 06634-360

mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Ev. Katharinen-gemeinde Gemünden

Aus Fürsorge gegenüber unseren Gottesdienstbesucher*innen und den Mitarbeitenden der Kirchengemeinde finden **bis auf weiteres keine Gottesdienste statt.**

Wir bedauern dies sehr, möchten aber dazu beitragen, dass die Gefahr einer Übertragung des Corona Virus minimiert wird.

Ebenso sind zur Zeit alle Kreise und Treffen und der Unterricht ausgesetzt.

Ich bin für Sie erreichbar unter der Telefon-Nr. (0 6634) 2 29 oder über die Mail-Adresse: ursulakadelka@thomasschill.de

Melden Sie sich ruhig, wenn Sie Hilfe oder ein gutes Wort brauchen.

Einkaufshilfe

Die Corona-Pandemie schränkt den Alltag aller Menschen immer weiter ein.

Besonders betroffen sind davon Menschen, die den Risikogruppen zugeordnet werden, insbesondere ältere Menschen.

Die Ev. Katharinen-gemeinde bietet in Gemünden (Felda) eine Einkaufshilfe für diejenigen an, die durch die aktuelle Corona-Situation sehr stark eingeschränkt sind. Das gilt für alle Ortsteile von Gemünden, unabhängig von Religion und Konfession.

Wer dieses Angebot nutzen möchte, kann sich telefonisch im Pfarrbüro melden.

Bürger, die sich hierbei engagieren und Einkäufe übernehmen möchten, werden gebeten, sich ebenfalls unter der unten aufgeführten Telefonnummer zu melden.

Ev. Katharinen-gemeinde - Telefonnummer: 06634/229

Bitte **geben Sie diese Information auch an Hilfsbedürftige in Ihrem Umfeld oder in Ihrer Nachbarschaft weiter.**

Burg-Gemünden hilft!

Das Corona-Virus hält im Moment die ganze Welt in Atem. Gerade jetzt ist es wichtig, sich gegenseitig zu unterstützen. Die Fördergemeinschaft 750 Jahre Burg-Gemünden e.V. und der Ortsbeirat Burg-Gemünden bieten daher ihre Hilfe an. Mitbürgerinnen und Mitbürger in fortgeschrittenem Alter oder solche, die unter einer Vorerkrankung leiden, setzen sich gerade beim Einkaufen einem besonderen Risiko aus. Diesen Menschen und auch Personen, die sich in häuslicher Quarantäne aufhalten, bieten wir unsere Unterstützung an, indem wir Einkäufe und Besorgungen erledigen möchten, einfach, unkompliziert und unbürokratisch. Rufen sich uns einfach unter 06634/8099649 an und wir besprechen alles Weitere. Wir wünschen Ihnen viel Gesundheit und freuen uns auf Ihre Anrufe.

*Für die Fördergemeinschaft und den Ortsbeirat
Florian Albert, Ortsvorsteher*

*Wir nehmen Abschied von
unserem kleinen Schatz*

**Niklas Karl Erich
Bellgardt**

*Du warst kurze Zeit der Mittelpunkt
unseres Lebens.*

*Wir sind unendlich traurig,
dass du nicht länger bei uns sein durftest.*

Timo und Patricia



*Der Tod ist das Tor zum Licht
am Ende eines mühsam gewordenen Weges.
Franz von Assisi*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer geliebten Mutter, Schwiegermutter, Großmutter und Urgroßmutter

Frieda Justus, geb. Pfeil
06.12.1921 - 14.04.2020

In stiller Trauer
Heidi und Petra mit Familien

Gontershausen, im April 2020



Herzlichen Dank

für die entgegengebrachten Glückwünsche und Geschenke
anlässlich des

105. Geburtstages unseres Vaters Joseph Czech.

Ein besonderer Dank gilt Rauschenbergs Bürgermeister Michael Emmerich, der Bürgermeisterin von Homberg Claudia Blum sowie dem Ortsvorsteher von Homberg Ulrich Meschkat. Außerdem möchten wir uns ausdrücklich bei der Freiwilligen Feuerwehr Rauschenberg bedanken, welche mit ihm in einem alten Feuerwehrauto durch Homberg fuhr.

Danke zudem Frau Repp und Herrn Pereira vom Seniorenzentrum Goldborn für die freundliche Unterstützung und Möglichkeit zur Nutzung der Räumlichkeiten.

Hannelore Gamb und Renate Hofmann

Rauschenberg, im April 2020



Amöneburg 1300

Wer hat Erinnerungen?

Für das nächste Jahr ist die Herausgabe einer Festschrift geplant. In ihr sind Beiträge verschiedener Personen zu geschichtlichen Themen vorgesehen.

Reinhard Forst wendet sich mit folgenden Fragen vor allem an ältere Personen:

1. Die Sandsteinstatue des hl. Johannes von Nepomuk steht jetzt vor dem Johanneshaus. Ihr früherer Standort im Pfarrgarten ist bekannt. Die Frage ist, ob es dort eine Einfassung bzw. ein (ehemaliges) Brunnenbecken gab, in dessen Mitte die Statue stand. Falls es ein Foto gibt, das diesen Sachverhalt klären könnte, wäre das besonders schön.
2. Bei den Arbeiten für die Wasserleitung wurde wenige Meter oberhalb des Schießhäuschens ein aus Steinen gefertigter, überdeckter, Abwasserkanal, der offenbar unter der Stadtmauer durchging, freigelegt.
 - 2.1 erinnert sich jemand aus seiner Kinder- oder Jugendzeit an diesen Kanal?
 - 2.2 Kennt jemand eine Fortsetzung dieses Kanals innerhalb der Stadtmauern?
 - 2.3 Es gab offenbar eine Fortsetzung des Kanals (jetzt offen) unterhalb der Straße, etwa parallel zur Straße, an einer Stelle mit langen Basaltsäulen überbrückt (Information von Winfried Kaul). Besitzt jemand ein Foto dieses Kanals oder der kleinen Brücke? Weiß jemand, wann die kleine Brücke verschwunden ist?
 - 2.4 Wie verlief die weitere Führung dieses Kanals?
 - 2.5 Auf dem abgebildeten Stadtplan aus dem 19. Jahrhundert scheint im Bereich des Weißen Kreuzes eine Treppe den Weg auf den Berg abzukürzen. Hat jemand dazu Informationen?



Informationen bitte an Reinhard Forst,
Steinwiesenweg 1, 06422-1231,
r-forst@web.de.

Aus dem Rathaus wird berichtet

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg

Die Stadtverwaltung im Rathaus ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.30 bis 12.00 Uhr zur allgemeinen Sprechstunde geöffnet.

Für einen Besuch vor 08.30 Uhr oder am Nachmittag wird eine Terminabsprache erbeten, um sicherzustellen, dass der gewünschte Gesprächspartner auch persönlich anwesend ist.

Die Stadtverwaltung hat zusätzlich jeden Donnerstagnachmittag von 15.00 bis 18.30 Uhr geöffnet.

Eine Terminanmeldung für diesen Dienstleistungsnachmittag ist nicht erforderlich.

Die Stadtverwaltung ist unter der Telefonnummer **06422/92950** zu erreichen.

Telefax-Nr. 06422/929522.

Notdienst nach Dienstschluss der Stadtverwaltung:

Unter der Rufnummer 06422/92950 ist nach Dienstschluss der telefonische Anrufbeantworter der Stadtverwaltung Amöneburg aufgeschaltet. In diesen Fällen bitte den Namen, die Rufnummer des Anrufers und den Grund des Anrufes auf Band sprechen.

Bitte beachten Sie jedoch, dass erst am darauf folgenden regulären Arbeitstag eine Rückmeldung durch die Verwaltung erfolgen kann.

Durchwahlnummern der Verwaltung:

Vorzimmer des Bürgermeisters	06422/9295-11
Hauptamt	9295-23
Standesamt	9295-24
Bauamt	9295-26 und -16
Meldeamt	9295-28
Finanzabteilung	9295-11
Kasse	9295-29
Museum	9295-10

Rufbereitschaft des städtischen Bauhofes

Die Stadt Amöneburg hat für den städtischen Bauhof unter der Tel.-Nr. 0174/9207200 eine allgemeine Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft für Wasserrohrbrüche etc. eingerichtet. Diese bezieht sich auf die Zeit nach Dienstschluss der städtischen Arbeiter und auf das Wochenende.

Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes

Seit dem 01.11.1998 ist das Kinder- und Jugendtelefon Marburg in das Netz der Kinder- und Jugendtelefone eingebunden und kann von jedem Kind bzw. Jugendlichen unter der bundesweit gültigen Rufnummer 0800/1110333 kostenlos erreicht werden (**rufbereit rund um die Uhr**). Dieses Kinder- und Jugendtelefon Marburg ist montags bis freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr besetzt.

Telefonseelsorge Marburg

0800/1110111 oder 0800/1110222 - rufbereit rund um die Uhr

Ortsvorsteher

Amöneburg	Sefa Elmaci, Mittelgasse 2	06422/857472
Mardorf	Heinrich Benner, Lindenweg 3	06429/7723
Roßdorf	Winfried Bieker	
	Gerhart-Hauptmann-Straße 4	06424/2509
Rüdigheim	Bernhard Becker,	
	Niederkleiner Straße 7,	06429/7515
Erfurtshausen	Wolfgang Rhiel, Ringstraße 1	06429/8269250

Schiedsman

Norbert Heiland, Brücker Str. 2, 35287 Amöneburg	06422/3764
Stellvertretender Schiedsman / Schiedsfrau Kordula Hof, Kellmarkstraße 21, 35287 Amöneburg-Mardorf	06429/7677

Ortsgericht Amöneburg

Der Ortsgerichtsvorsteher

Willi Krähling
Gerhart-Hauptmann-Straße 7
35287 Amöneburg-Roßdorf
Tel.: 06424/92060, Fax: 06424/92061
Mobil: 0175/1677304
Mail: info@wko-ag.de
Mail: willi.kraehling@t-online.de

Stellvertretende Ortsgerichtsvorsteherin

Ivonne Linne
Ernstbach 13
35287 Amöneburg-Erfurtshausen
Tel.: 06429/826428
Mobil: 0173/6730456
Mail: mail@artifex-bau.de
Sprechzeit nur nach Terminvereinbarung per E-Mail oder Telefon!

Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen

Bürgerstuben Amöneburg

Andreas Wilschke,
Berger Weg 2, Marburg-Schröck Tel. 0152/57618198

Bürgerhaus Mardorf

Frau Anna Schick, Homberger Straße 11, Mardorf 06429/7399

Mehrzweckhalle Roßdorf

Frau Nicole Fuchs-Luzius, Zur Bornwiese 6a, 0152/54542201

Treffpunkt Rüdigheim

Achim Dörr, An der Hauptstraße 33, 06429 / 8291285

TreffpunktRuedigheim@t-online.de

Bürgerhaus Erfurtshausen

Willi Mann, Hauptstr. 19 06429/829974

Gemeenshaus Mardorf

Marburger Str. 2
Annemarie Stein
E-Mail: gemeenshaus@gmx.de 06429 8290513
Mobil: 0178 6353650

Ansprechpartnerin Grillhütte Mardorf

Gertrud Ivo, 06429/6162
Steingarten 2, 35287 Amöneburg-Mardorf

Annahme von Sondermüll

Jeden 1. Samstag im Monat zwischen 10.00 und 12.00 Uhr beim Landratsamt Marburg-Cappel (Garagen der Kfz-Stelle). Die Sondermüllsammungen innerhalb der Großgemeinde Amöneburg werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Altatterie-Entsorgung

Sammelbehälter befinden sich in Amöneburg-Kernstadt im Rathaus (Einwurfzeiten von Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) sowie in Mardorf im Bürgerhaus, in Roßdorf in der Mehrzweckhalle, in Erfurtshausen im Bürgerhaus und in Rüdigheim im Treffpunkt.

Batterien können Sie übrigens auch bei der Sondermüll-Kleinmengensammlung abgeben.

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage

Stausebach Tel. 06422/8981990
Montag - Freitag: 8.00 Uhr - 15.30 Uhr
sowie jeden zweiten und letzten Samstag im Monat
von 9.00 Uhr - 12.00 Uhr

Standorte der Wertstoff-Container

Alle Stellplätze sind mit Glascontainer sowie für Weißblech (Dosen-schrott) bestückt.

Amöneburg

Parkplatz „Gollgarten“, K 30

Parkplatz „Bonifatiusstraße“ (Altkleider Kolpingfamilie)

Parkplatz „Steinweg/Tränkgasse“ (Altkleider Altkleider Fa. Eurocycle)

Bauhof „Nicolaistraße“

Mardorf

Kläranlage „Zum Wiesengrund“ (Altkleider Malteser Hilfsdienst)

Hinter dem Bürgerhaus

Am Grillplatz

Roßdorf

Bei der Mehrzweckhalle

Am Sportplatz (Altkleider Fa. Eurocycle)

Feuerwehrhaus, Am Dorfbrunnen

Rüdigheim

Am Schützenhaus, In den Raingärten, (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Erfurtshausen

Festplatz

Altes Feuerwehrgerätehaus (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Aufgrund erheblicher Lärmbelästigung der Nachbarn bitten wir die Bevölkerung, die Einwurfzeiten der Glascontainer zu beachten:

von 07.00 -bis 13.00 Uhr

und 15.00 bis 20.00 Uhr

Kein Einwurf an Sonn- und Feiertagen.

Borromäusbücherei Rüdigheim

Wöchentliche Öffnungszeiten:

Sonntag	von 10.15 bis 11.15 Uhr
Mittwoch	von 19.30 bis 20.30 Uhr
Freitag	von 15.00 bis 16.00 Uhr

Internetadresse: www.eopac.de

Bücherei St. Johannes Amöneburg

(im Kindergarten, Steinweg)

Öffnungszeiten:

Donnerstag von 16.30 bis 18.30 Uhr

Wichtige Telefonnummern

Selbsthilfe-Kontaktstelle, Biegenstraße 7, 35037 Marburg

Beratung und Information zu Selbsthilfe allgemein, Auskunft über Selbsthilfegruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Bereitstellung und Vermittlung von Gruppenräumen, Unterstützung bei der Gruppengründung, Beratung zu finanziellen Hilfen.

Telefonische Anmeldung unter **06421/17699-34 und 17699-36 (Herr Sander und Frau Hilgenbrink)**

E-Mail: Info@selbsthilfe-marburg.de

Internet: www.selbsthilfe-marburg.de



Pflegestützpunkt in gemeinsamer Trägerschaft der Pflege- und Krankenkassen und des Landkreises Marburg-Biedenkopf.

Unser kostenloses Angebot:

- Beratung zu Angeboten in der ambulanten und stationären Pflege
- Beratung zu Pflegegrad und Sozialleistungen
- Vermittlung von Hilfen rund um die häusliche Pflege und Versorgung
- Wohnraumberatung
- Hausbesuche

Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf in Marburg

Frau Fichte Tel. 06421 405 7404
 Frau Gockel Tel. 06421 405 7403
 Herr Kurth Tel. 06421 405 7401

Pflegestützpunkt West in Biedenkopf

Frau Bajraktari Tel.: 06461 79 3118
 Frau Konnerth Tel.: 06461 79 3115

Pflegestützpunkt Ost in Stadtallendorf

Frau Kretschmar Tel.: 06428 447 2161
 Frau Schikorsky Tel.: 06428 447 2205

E-Mail: pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de

www.marburg-biedenkopf.de

**Nutzen Sie unser Angebot
und rufen Sie uns an.**



Bürgerhilfe der Stadt Amöneburg

Marburger Straße 12

Amöneburg-Mardorf

Tel.: 06429 / 8291541

Fax: 06429 / 8291542

E-Mail: buergershilfe-amoenburg@t-online.de

Home: www.buergerverein-mardorf.de



Stellenausschreibung

Der Magistrat der Stadt Amöneburg sucht zum 1. Oktober 2020 für das **Amt für Ordnung, Soziales und Nachbarschaftshilfe** eine/einen

Amtsleiter/in (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- die Leitung und Mitarbeit des Amtes für Ordnung, Soziales und Nachbarschaftshilfe, zu welchem auch das Bürgerbüro, das Gewerbeamt, das Wahlamt sowie die Straßenverkehrsbehörde gehören
- die Übernahme von Aufgaben des Zivil- und Katastrophenschutzes, des Gesundheitsschutzes, der Veterinäraufsicht
- Mitwirkung im Bereich Umwelt- Natur und Landschaftsschutzangelegenheiten sowie Tierschutz
- die Organisation und Unterstützung von freiwilligen und sozialen Maßnahmen wie z.B. Seniorenarbeit, Bürgerbus
- Annahme und Prüfung der Anträge auf Leistungen aus Rentenversicherungen
- Betreuung von Jugendlichen im Stadtgebiet
- die Stellvertretung im Bereich Standesamt

Ihr Profil:

- Sie verfügen über eine abgeschlossene Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachwirt/in mit Verwaltungserfahrung oder Sie verfügen über eine vergleichbare Qualifikation mit einschlägiger Berufserfahrung im beschriebenen Aufgabenbereich
- Sie haben den Einführungslehrgang an der Akademie für Personalstandswesen mit erfolgreicher Prüfung absolviert, bzw. Sie sind bereit diesen kurzfristig zu absolvieren
- Sie verfügen idealerweise über Führungs- bzw. Leitungserfahrung
- Sie besitzen eine hohe Verantwortungs- und Entscheidungskompetenz
- Sie sind in der Lage komplexe Sachverhalte und unvorhergesehene Situationen schnell zu erfassen und können diese lösungsorientiert und schnell bearbeiten
- Sie sind selbstständiges Arbeiten gewohnt und sind in der Lage auch fachdienstübergreifend zu denken und zu agieren
- Sie besitzen ein hohes Engagement sowie sicheres, freundliches und verbindliches Auftreten
- Sie verfügen über einen souveränen Umgang mit moderner Bürokommunikation, der Standardsoftware MS-Office, sowie der fachspezifischen Anwendungen OWI 21, emeld 21, PC-Klaus, Votemanager und Autista sowie SD.Net und Regisafe
- Sie sind bereit die Arbeitsleistungen auch außerhalb der üblichen Dienstzeiten zu erbringen (z.B.: Teilnahme an Sitzungen)
- Sie besitzen die Führerscheinklasse B

Wir bieten Ihnen:

- eine unbefristete Vollzeitstelle mit derzeit 39 Wochenstunden
- ein vielseitiges und interessantes Aufgabengebiet
- eine Vergütung je nach Eignung bis Entgeltgruppe 11 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst
- Leistungsentgelt
- die für den öffentlichen Dienst übliche betriebliche Altersvorsorge
- eine Beschäftigung in familienfreundlicher Gleitarbeitszeit
- fachspezifische Fortbildungsmöglichkeiten

Wenn wir Ihr Interesse an dieser Aufgabe geweckt haben und Sie die Voraussetzungen erfüllen, so richten Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen, gerne auch per Mail, **bis spätestens 30. April 2020** an:

Magistrat der Stadt Amöneburg

Personalamt

Am Markt 1

35287 Amöneburg

d.mueglich@amoeneburg.de

Für Fragen steht Ihnen der Haupt- u. Personalamtsleiter, Herr Mücklich, unter 06422 9295-23 gerne auch im Vorfeld Ihrer Bewerbung zur Verfügung.

Bitte beachten Sie, dass aktive Feuerwehrangehörige bei gleicher Eignung bevorzugt werden.

Schwerbehinderte Bewerber/innen (bitte Nachweis beifügen) werden bei gleicher Eignung und Qualifikation im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt eingestellt und die Stadt Amöneburg die Einstellung von Frauen nach Maßgabe der Vorschriften des Hessischen Gleichberechtigungsgesetzes (HGG) fördert.

Aktuell | Erfolgreich | Informativ
Ihr Mitteilungsblatt!



Wie war das nochmal mit dem Gelben Sack ??

Warum gibt es den Gelben Sack ?

Mit dem Gelben Sack werden alle mit dem Grünen Punkt versehenen Verkaufsverpackungen eingesammelt, die nicht aus Glas, Papier oder Pappe sind.

Der Gelbe Sack ist kein Sammelsystem für Kunststoffe, also **kein** Abfallsack für jegliche Kunststoffe!

Verkaufsverpackungen sind diejenigen Verpackungen, die beim Endverbraucher anfallen. Dazu zählen auch Verpackungen des Versandhandels, der Gastronomie (Einweggeschirr, Einwegbestecke) und Verpackungen, die beim Verkauf loser Waren (z.B. Wurst, Käse, Backwaren, Obst) verwendet werden.

Wer ist zuständig für den Gelben Sack ?

Der Gelbe Sack als Sammelsystem ist **keine Einrichtung der Gemeinde, der Stadt oder des Landkreises**, sondern des Unternehmens Duales System Deutschland (DSD).

Das DSD organisiert die Rücknahme und Verwertung von Verkaufsverpackungen und beauftragt Firmen, die diese Arbeit übernehmen.

Derzeit ist die Firma Mittelstädt, Stadtallendorf, mit der Abholung beauftragt.

Was gehört in den Gelben Sack ?

Kunststoffverpackungen wie Becker (z.B. Milchprodukte, Margarine), Beutel (Lebensmittel u.a.), Blumentöpfe, Einwegbestecke und -geschirr, Flaschen (z.B. Spülmittel), Getränkeflaschen aus Kunststoff (ohne Pfand), Kleinverpackungen (z.B. Süßwaren), Plastiktüten (auch Tragetaschen), Schaumstoffschalen, Styropor („Chips“ und Formteile), Tuben (z.B. Senf oder Zahncreme).

Verbundverpackungen wie Getränkekartons („Tetra Pak“), Tiefkühlverpackungen (beschichtet), Vakuumverpackungen (Kaffee u. ä.)

Metallverpackungen wie Aluschalen, -deckel, -folien, Konservendosen (oder in Weißblechcontainer), Verschlüsse (Deckel, Kronkorken), Tuben.

**Die Verpackungen sollen vollständig entleert und „löffelrein“ sein.
Auswaschen ist nicht nötig !**



Was darf NICHT in den Gelben Sack ?

- Papier- und Pappverpackungen gehören in die Altpapiertonne
- Glas (nur Hohlglas) gehört farbsortiert in die Glascontainer
- Kunststoffe, die keine Verpackungen sind (z. B. Wannen, Spielzeug, Dachrinnen, -rohre, Kassetten, Schuhe, etc.) gehören in die Restmülltonne.
Spritzmittelkanister ohne das Logo und Silofolien haben ein eigenes Rücknahmesystem (über den Handel). Styropor, das als Dämmung o. ä. Verwendung fand oder findet ist Restmüll.

Wer sind Ihre örtlichen Ansprechpartner ?

Gelber Sack



Bei allen Fragen, die mit dem Gelben Sack zu tun haben, und bei Beschwerden (insbesondere bei nicht abgeholten Säcken) wenden Sie sich bitte an

Fritz Mittelstädt GmbH & Co. KG
Rheinstraße 18
35260 Stadtallendorf
Telefon 06428/92420
Telefax 06428/924222

Andere Abfälle

Bei Fragen zur Einsammlung, Verwertung und Beseitigung anderer Abfälle wenden Sie sich bitte an

Stadt Amöneburg
Frau Ganswindt
Am Markt 1
35287 Amöneburg
Telefon 06422/9295-11
E-Mail: G.Ganswindt@Amoeneburg.de
oder informieren Sie sich auf der
Homepage www.amoeneburg.de

Bitte nutzen Sie den Essenslieferdienst von Dienstag bis Donnerstag!

„Das Coronavirus gibt den Takt an!“ - In den letzten Wochen gab es kaum noch ein anderes Thema als das Coronavirus, die daraus resultierenden massiven gesellschaftlichen, und letztlich wirtschaftlichen Folgen für uns alle.



Doch das Hauptthema ist bleibt natürlich die Frage, wie kann ich mich davor schützen infiziert zu werden?

Obwohl derzeit schon über Lockerungen der Kontaktbeschränkungen nachgedacht und auch in diese Richtung gehandelt wird, müssen wir zur Kenntnis nehmen, dass die Gefahr bei Weitem nicht gebannt ist, und wir noch lange mit den Folgen umzugehen haben.

Besonders für ältere Menschen, die bereits auf Grund Ihres Alters automatisch zur Risikogruppe gehören, im Fall leiner Infektion stärker zu erkranken, bedeutet das ein Umdenken für den Alltag.

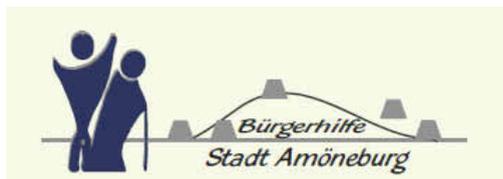
So werden unsere Seniorinnen und Senioren, die es z.B. gewohnt waren zu den Mittagstischangeboten in den Stadtteilen oder zu Seniorenveranstaltungen zu gehen, sich damit abfinden müssen, dass es diese Angebote auf längere Zeit nicht geben kann. Auch der Bürgerbus wird aus Sicherheitsgründen vermutlich noch einige Zeit nicht fahren können.

Der Bürgerbus ist aber für die Bürgerinnen und Bürger da. Deshalb hat die Stadt Amöneburg mit den Bürgerbus-Aktiven in Kooperation mit der Bürgerhilfe der Stadt Amöneburg, die einen Helferaufruf gestartet hat, geplant den Mittagstisch auf die Räder zu bringen, ohne „Essen auf Rädern“ zu sein.



Geplant ist in Kooperation mit der Gaststätte Hofmann in Erfurtshausen zunächst an den Tagen **Dienstag, Mittwoch und Donnerstag** einen Mittagstischlieferdienst einzurichten, bzw. den von ihr bereits begonnen Service auszuweiten.

Dafür soll der Bürgerbus eingesetzt werden, der derzeit am Feuerwehrgerätehaus in Erfurtshausen als Ergänzungsfahrzeug für die dortige Feuerwehr stationiert ist. Gefahren wird er vornehmlich von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die sich gemeldet haben, und die gerne einen Dienst an Menschen machen möchten, die sich in diesen Zeiten besonders vor einer Infektion schützen sollten.



Die Gaststätte Hofmann fährt bereits Essen in eigener Organisation aus. Jedoch ist die Nachfrage noch recht bescheiden. Man gewinnt den Eindruck, dass weite Teile derer für die das Angebot sinnvoll wäre, sich aktuell noch anderweitig behelfen. Das soll sich jetzt ändern, indem die Stadt Amöneburg mit den Ehrenamtlichen in die Logistik einsteigt.

Scheuen Sie sich nicht, nehmen Sie das Angebot wahr und rufen Sie an!

Das Essen bestellen Sie telefonisch direkt bei der Gaststätte Hofmann in Erfurtshausen, mindestens einen Tag vor der Lieferung bis 12 Uhr unter der Telefonnummer 06429/238. Das Essen kostet 6,- € und wird kostenlos bis an die Haustür geliefert! Sie bekommen es geliefert, ohne in direkten Kontakt mit anderen Menschen zu kommen!

Dienstag	21.04.	Schweineschnitzel mit Schmandsoße und Rösti
Mittwoch	22.04.	Schweinegeschnetzeltes mit Spätzle und Brokkoli
Donnerstag	23.04.	Nudeln mit Soße Bolognese und Salat
Dienstag	28.04.	Hühnerfrikassee mit Kräuterreis
Mittwoch	29.04.	Nudeleintopf
Donnerstag	30.04.	Bratwurst mit Zwiebelsoße und Stampfkartoffeln

Neues Angebot für Eltern, Familien und junge Erwachsene startet am 9. April

Corona-Krise: Stadt und Kreis organisieren „Beratung am Abend“ täglich von 19 bis 22 Uhr

Marburg. Am Donnerstag, 9. April, startet die neue „Beratung am Abend“ für Eltern, Familien und junge Erwachsene in der Universitätsstadt Marburg und im Landkreis Marburg-Biedenkopf. Täglich von 19 bis 22 Uhr bietet die neue Anlaufstelle eine Telefon-Beratung für Menschen an, die in der Corona-Krise tagsüber keine Möglichkeit haben, sich mit ihren Sorgen irgendwohin zu wenden und Rat zu holen. Das Telefon ist auch am Wochenende besetzt. Stadt und Kreis haben die „Beratung am Abend“ innerhalb weniger Tage organisiert. 14 freie Träger der Jugendhilfe machen mit.

Die Corona-Krise und ihre Auswirkungen auf das öffentliche Leben ist eine schwierige Zeit, die mit ihrer Unwägbarkeit auch viele Sorgen für die Familien mit sich bringt. „Wir nehmen wahr, mit welchen Anstrengungen und Sorgen die Familien im Moment ihren Alltag bewältigen müssen. Aufgrund der Schließung der Kindertageseinrichtungen sowie Schulen und den Einschränkungen im täglichen Leben stehen viele Familien vor existenziellen Herausforderungen. Mit der ‚Beratung am Abend‘ wollen wir die Familien mit einem zusätzlichen Angebot in dieser schwierigen Zeit unterstützen“, so die Marburger Stadträtin Kirsten Dinnebier.

Wenn die sozialen Netzwerke wegfallen, sind viele Familien auf sich selbst gestellt. Schule und Kindergärten sind geschlossen, viele Betriebe haben Kurzarbeit angemeldet, Selbstständigen fehlen Aufträge, Gewerbetreibende mussten schließen. Es stellen sich Fragen bezüglich des vielleicht gefährdeten Familieneinkommens und Sorge um den Verlust des Arbeitsplatzes. Vor allem auch alleinerziehenden Elternteilen, die in der aktuellen Situation die Belastung ganz alleine tragen müssen und die unter erheblichem Druck stehen, möchten Stadt und Landkreis gemeinsam mit den teilnehmenden Beratungsstellen ein zusätzliches Unterstützungsangebot machen.

„In Krisensituationen werden die Anspannungen und Sorgen in den Abend- und Nachtstunden besonders groß, dann, wenn die Kinder schlafen und niemand da ist zum Zuhören. Wir möchten für die Familien in dieser Zeit ansprechbar sein und Unterstützung anbieten“, versichert Landrätin Kirsten Fründt.

Jeden Abend ist ab Donnerstag, 9. April, das telefonische Angebot „Beratung am Abend“ zwischen 19 und 22 Uhr unter der zentralen Nummer **06421 - 48 06 170** geschaltet. 14 freie Träger der Jugendhilfe aus Stadt und Landkreis bieten die Telefonberatung gemeinsam an. Stadträtin Kirsten Dinnebier und Landrätin Kirsten Fründt sind sich einig: „Die Situation ist auch für Verwaltung und Träger nicht einfach. Wir sind sehr dankbar, dass in dieser herausfordernden Zeit alle Institutionen gemeinsam für die Familien in unserer Region die Kräfte bündeln und flexibel auf die Bedarfe reagieren. Ein besonderer Dank geht an dieser Stelle an das Diakonische Werk mit der Beratungsstelle Philipppshaus, die sich für die technische Umsetzung und die inhaltliche Organisation zur Verfügung gestellt haben.“

Durch die Zusammenarbeit der freien Träger und der Verwaltung vor Ort können den Anrufer*innen neben „einem offenen Ohr“ auch Vermittlungen in die unterschiedlichsten regionalen Angebote und Dienstleistungen ermöglicht werden. Eine weitere telefonische Beratung kann angeboten werden, wenn die Anrufer*innen das wünschen. Denn jeder Anruf ist anonym und die Anrufer*innen entscheiden selbst, welche Daten sie weitergeben möchten.

Steckbrief:

- Beratungsangebot „Beratung am Abend“ von Universitätsstadt Marburg, Landkreis Marburg-Biedenkopf und den freien Trägern der Jugendhilfe in Stadt und Landkreis
- Ein niedrigschwelliges, telefonisches Gesprächs- und Beratungsangebot für Eltern, Familien, junge Erwachsene während der Corona-Krise
- Start: Donnerstag, 9. April 2020
- Umfang: Montag bis Sonntag, täglich von 19 Uhr bis 22 Uhr, bis auf weiteres während den Einschränkungen aufgrund der Corona-Krise
- Telefon: **06421 - 48 06 170 (Der Anruf bleibt anonym!)**
- Verantwortlich:
 - Universitätsstadt Marburg
 - Landkreis Marburg-Biedenkopf
 - Diakonisches Werk Marburg-Biedenkopf
- Unterstützende Träger der Jugendhilfe:
 - Arbeitskreis Soziale Brennpunkte Marburg
 - Bewohnernetzwerk für Soziale Fragen e.V.
 - Blaues Kreuz: Drachenherz
 - Bsj Marburg e.V.
 - Caritasverband Marburg e.V.
 - Deutscher Kinderschutzbund, Ortsverband Marburg
 - DWMB Beratungsstelle Philipppshaus
 - Erziehungsberatungsstelle, Verein für Erziehungshilfe e.V.
 - Gesamtverband der Evang. Kirchengemeinden
 - Initiative für Kinder- Jugend- und Gemeinwesenarbeit in Marburg
 - Jugendheim Marbach, AmBera
 - JUKO Marburg e.V.
 - Sozialdienst katholischer Frauen e.V.
 - Wildwasser Marburg e.V.

Informationen über Einschränkungen im Entsorgungsbereich aus aktuellem Anlass

Derzeit können folgende Angebote nicht genutzt werden:

- Keine Abgabe von Sondermüll-Kleinmengen an den bekannten Annahmestellen in Marburg, Stadtallendorf und Kirchhain
- Keine Anfuhr an die Kompostierungsanlage in Stausebach
- Keine Anfuhr an die Müllumladestation Marburg-Wehrda für Privatanlieferer
- Keine Abholung brauchbarer Sperrgüter (Kein Sperrmüll!) durch die Praxis GmbH Marburg

Was „läuft“ (noch) wie bisher

- Restmüll, Papier, Kompost und Gelber Sack (siehe Abfuhrkalender)
- Kostenloser Abholservice für Elektro- und Elektronik-Altgeräte durch die Firma INTEGRAL gGmbH, Marburg-Cappel. Anmeldungen unter 06421/944 144
- Sperrmüllabfuhr (siehe Informationen über die Beantragung und Abfuhr von Sperrmüll)

Aktuelle Informationen erfahren Sie aus der Tageszeitung, dem Ohmtalboten, durch die Stadtverwaltung oder den entsprechenden Internetseiten.

Erreichbarkeit der Beratungsstellen der LOK in Stadtallendorf

Wir sind weiterhin für Sie da! Alle unsere Beratungsangebote werden telefonisch durchgeführt. Darüber hinaus beraten wir auch Menschen, die durch die besondere Situation in der Corona-Krise psychologische Unterstützung möchten. Die Beratungsstellen sind zu folgenden Zeiten telefonisch erreichbar:

Verein für
Beratung und Therapie e.V.



Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle / Sexual- und Schwangerschaftsberatungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag 9.00 bis 13.00 Uhr, Dienstag u. Donnerstag 11.00 bis 15 Uhr

Telefon 06428 1035

E-Mail beratung@lok-stadtallendorf.de

Schuldnerberatungsstelle

Montag bis Donnerstag 9.00 bis 13.00 Uhr

Telefon 06428 449640

E-Mail schuldnerberatung@lok-stadtallendorf.de (Herr Vaterroth)

E-Mail insolvenzberatung@lok-stadtallendorf.de (Frau Pelken)

Beratungsstelle für Zugewanderte

Montag bis Freitag 9.00 bis 15.00 Uhr

Telefon 06428 4472206 oder 064284472217

E-Mail YuezuguelenK@marburg-biedenkopf.de und SibakA@marburg-biedenkopf.de

Dienstag bis Donnerstag 9.00 bis 15.00 Uhr

Telefon 06248 2272207 oder 06428 4472214

E-Mail HahnA@marburg-biedenkopf.de und mbe@lok-stadtallendorf.de

Uhligl@marburg-biedenkopf.de

Das Bekassinienloch - ein Paradies für Vögel und Wild - in Kürze auch für eine Wasserbüffelherde



Sie scharren nicht mit den Hufen, die Wasserbüffel, denn Sie haben Klauen!

Trotzdem ist es nicht mehr lange hin bis eine Herde Wasserbüffel den sogenannten „Ausgleichsflächenpool“ namens Bekassinienloch im Grenzgebiet der Gemarkungen Amöneburg und Mardorf, angrenzend an die Ohm bevölkern werden.

Auf einer sagenhaften Fläche von über 25 Hektar Land ist eine tolle Großkoppel entstanden, die die robusten Tiere zukünftig ganzjährig beherbergen wird. Ihre Anwesenheit ist zum einen Naturschutzpflanzmaßnahme wie auch gleichzeitig praktizierte Landwirtschaft.

Das Bekassinenloch ist eine der Ausgleichsmaßnahmen, die für den Bau der Autobahn A 49, auf die man hier seit Langem wartet, erforderlich sind. Gem. Baurechtsbeschluss sind viele Ausgleichsmaßnahmen bereits im Vorfeld des eigentlich Autobahnbaus herzustellen gewesen. Nach langen und schwierigen Verhandlungen haben alle Flächeneigentümer die erforderlichen Flächen der Bundesrepublik Deutschland zur Verfügung gestellt, die durch entsprechende Planungsbüros und Fachstellen die Maßnahme in Amöneburg realisiert hat. Zukünftig kann man direkt am PremiumWanderweg „AmanaburchTour“ die Wasserbüffel bewundern, die mit sehr viel Nässe gar kein Problem haben - im Gegenteil erst dann sind sie in Ihrem Element.



Zunächst hatte der Bund geplant die Fläche mehr oder wenig sich selbst zu überlassen und nur durch mechanische Bearbeitung zu pflegen. Doch Naturschutzverbände und Behörden sowie die Stadt Amöneburg waren sich einig, dass man versuchen sollte eine ganzjährige Beweidung mit robustem Großvieh zu etablieren. Durch Vermittlung der Stadt sind nun die Wasserbüffelhalter und Nebenerwerbslandwirte Markus Rhiel und Mario Ebinger zum Zuge gekommen. Der Bund hat die Planung angepasst und die baulichen Voraussetzungen geschaffen. Beide haben inzwischen jahrelange Erfahrungen mit Ihrer Herde im sogenannten „Arle“ in Roßdorf sammeln können. Um das neue Projekt umsetzen zu können haben sie ihren Tierbestand entsprechend aufgestockt.

Kurz vor Beginn der Beweidung nun präsentiert sich das Gelände von seiner besten Seite als Paradies für Vögel, Kleintiere und Wild. Um eine möglichst große Vernässung der Fläche über längere Zeiträume hinzu bekommen, wurde der Lambornbach vor der Mündung in die Ohm über die offene Grünlandfläche mäandrierend umgeleitet. Dazu wurde in die bisherige Gewässerparzelle ein Staubauwerk eingebaut, das den Wasserspiegel entsprechend reguliert. Aktuell kann man sehen, dass der völlig neu angelegte Gewässerverlauf sehr gut funktioniert und ausnivelliert ist, und der Abfluss des Wassers gut funktioniert. Für Wartungszwecke wurde eine Furt angelegt, die z.B. für die Stadt Amöneburg zum Ausführen von Unterhaltungsarbeiten an der Ohm wichtig ist, da durch neu entstandene Gewässerquerungen bestehende Wegeverbindungen gekappt worden sind.

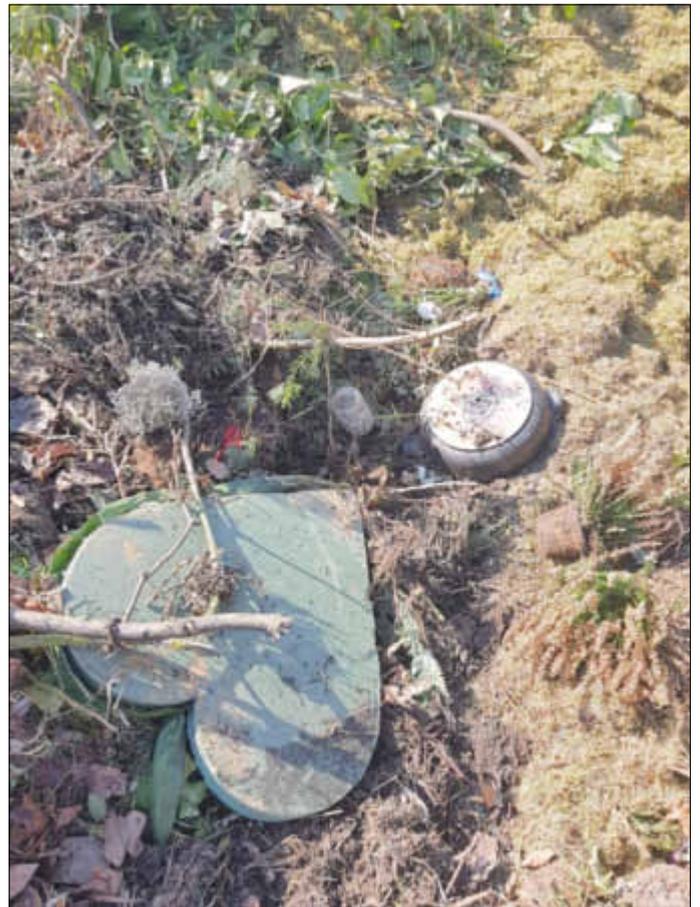


Wir sagen von dieser Stelle den zukünftigen Bewohnern ein herzliches Willkommen!

Abfallentsorgung auf den Friedhöfen

Stadt denkt wegen Missbrauchs über Reduzierung des Angebots nach!

Auf den städtischen Friedhöfen bietet die Stadtverwaltung für die Nutzer die Möglichkeit an Bioabfälle und Plastikabfälle zu entsorgen, und übernimmt dafür die Kosten. Das ist also ein kostenloser Service!



Leider jedoch wird dies von den Nutzern oft nicht sehr gut gehandhabt, was zu einem ärgerlichen Mehraufwand und zu Zusatzkosten führt.

In den Kompostbehältern werden oft Unmengen an Plastikabfällen abgelagert, die in die eigens dafür bereitgestellten Gefäße gehören. Nicht selten müssen städtische Mitarbeiter nach Stauebach fahren und den dort von der Fa. Mittelstädt angelieferten Biomüll von Hand nachsortieren. Zusätzlich gibt es offensichtlich auch Menschen, die Abfallgefäße auf den Friedhöfen zur Entsorgung von Restabfällen aller Art missbrauchen. Auch das ist sehr ärgerlich.

Deshalb appelliert die Friedhofsverwaltung nun an alle Friedhofsnutzer zukünftig für eine sortenreine Abfalltrennung zu sorgen und illegale Abfallentsorgung auf den Friedhöfen an die Stadtverwaltung zu melden. Wenn diese Appelle nicht fruchten, sieht sich die Stadt Amöneburg gezwungen den Service einzuschränken.

Müllabfuhrtermine

Restmüll

wird am Mittwoch, 22.04.2020, in Roßdorf, abgefahren.

Kompost

wird am Mittwoch, 22.04.2020, in Roßdorf, am Donnerstag, 23.04.2020, in Amöneburg und Rüdigheim und am Freitag, 24.04.2020, in Erfurtshausen und Mardorf, abgeholt.

Gelber Sack

Der Gelbe Sack wird am Mittwoch, 29.04.2020, in Amöneburg, Rüdigheim, Erfurtshausen, Mardorf und Roßdorf, abgeholt.



Ärztlicher Notdienst

Außerhalb der normalen Praxisöffnungszeiten steht die unten aufgeführte Notdienstzentrale dienstbereit zur Verfügung. Bitte achten Sie jedoch darauf, **im Falle einer lebensbedrohlichen Erkrankung zuerst die Notrufnummer 112** anzuwählen! Nur so kann der sofortige Einsatz des Rettungsdienstes ausgelöst werden.

Eine **neue Notruf-Nummer** startete deutschlandweit am 16. April 2012. Patienten, die am Wochenende oder in der Nacht in dringenden Fällen einen Arzt verständigen müssen, können die **Rufnummer 116 117** wählen. Damit wird die Notruf-Nummer für den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst bundesweit vereinheitlicht. In schweren Notfällen wie einem Herzinfarkt gilt weiterhin die 112.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Marburg

Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale Marburg
am Universitätsklinikum Gießen-Marburg (UKGM)
Baldingerstraße
35043 Marburg

**Bundesweite Nummer des
Ärztlichen Bereitschaftsdienstes (ÄBD): 116117**

Integrationsfachdienst IFD

**Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg
Berufsbegleitung**

Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben
für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer

**Tel.: 06421/68513-13 Herr Wolff, -14 Frau Knieß,
-15 Frau Hering und -32 Herr Hörwick**

Telefonische Sprechzeiten: Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 - 17:00
Uhr

Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose

Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei
Problemen und Konflikten im Arbeitsleben

Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/ 6851322 Frau Trampe
Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer
Sprechzeiten.

Defibrillatoren retten Leben

Die Standorte im Überblick:

- Marktplatz Amöneburg, kostenlose Telefonzelle am Rathaus (rund um die Uhr)
- Verwaltungsgebäude der Stiftsschule (während der Schulzeit)
- Grundschule Amöneburg (während der Schulzeit)
- Grundschule Mardorf (während der Schulzeit)
- VR Bank Roßdorf / Geldautomat (rund um die Uhr)

Tierärztlicher Notdienst für Groß- und Kleintiere

Gemeinschaftspraxis Rauschholzhausen **Tel. 06429/829105**
Laufende Bestellungen sind bis 08.30 Uhr anzumelden.

Caritas Sozialstation Amöneburg

Information und Beratung

**Grund- und Behandlungspflege, Unterstützung bei der Klärung der
Kostenübernahme**

Telefonsprechstunde Montag bis Freitag **12.00 Uhr - 14.00 Uhr**
Tel. 06421/45577 **Fax: 06421/482424**
Mobil: 0172/3922297

Ihr Ansprechpartner: Frau Roder, Pflegedienst

Pflegedienste

Betreuung in der Großgemeinde Amöneburg

Pflegeteam Cerstin Hofmann

oder **Tel. 06422/6903
0173/3043841**

AurA-Tagespflege

Falkenstraße 3, Amöneburg-Mardorf **Tel. 06429/8269724**

**DAHEIM - Arbeitsgemeinschaft Ambulante Alten- und Kranken-
pflege e.V.**

Alte Kasseler Straße 43, 35039 Marburg, **Tel. 06421/681171**

Ansprechpartner: Herr Schillgalies und Frau Höpp

Weitere Informationen:

Martin Kewald, Amöneburg, **Tel. 06422/1883**

Rettungsdienst

Feuerwehr/Notruf **Tel. 112**
Krankentransporte **Tel. 06421/19222**

Beratungsstelle für das Trägerübergreifende Persönliche Budget

Persönliches Geld statt Sachleistung:
Information und Beratung für alle behinderten Menschen von der An-
tragstellung bis zur Budgetnutzung.

Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung (S.u.B.) e.V.

Am Grün 16, 35037 Marburg

Tel.: 06421 6200190, Fax: 06421 681550

Internet: www.sub-mr.de, E-Mail: budget@sub-mr.de

Apotheken- Notdienste

Siehe Stadt Homberg/Ohm



**Amöneburg - St. Johannes der Täufer
Mardorf - St. Hubertus - Roßdorf - Mariä Geburt u. Johannes d. T.
Rüdigerheim - St. Antonius d. E. - Erfurtshausen - St. Michael**

Wichtige Mitteilung:

Die bestellten Messintentionen werden von Pfr. Vogler in die täglich von
ihm zelebrierte Hl. Messe mit hineingenommen.

Messbestellungen sind weiterhin möglich!

Katholisches Pfarramt St. Johannes der Täufer, Amöneburg

Am Johannes 1, 35287 Amöneburg

Tel.: 06422/2103 Fax: 06422/938194

E-Mail: sankt-johannes-amoeneburg@pfarrei.bistum-fulda.de

Katholisches Pfarramt St. Hubertus, Mardorf,

Dorfgraben 6, 35287 Mardorf

Tel.: 06429/285 Fax: 06429/829604

E-Mail: sankt-hubertus-mardorf@pfarrei.bistum-fulda.de

Seelsorgeteam

Pfarrer Marcus Vogler, Ritterstr. 12, 35287 Amöneburg

Tel.: 06422/899109 (privat) oder 06422/2882 (Johanneshaus) Mobil:

0171/1070981 (nur für dringende seelsorgliche Notfälle)

E-Mail: pfarrer.vogler@pastoral.bistum-fulda.de

Diakon Wilfried Jockel,

Weimarer Str. 14, 35274 Kirchhain

Tel.: 06422/3540

E-Mail: wilfried-jockel@t-online.de

Diakon Gerhard Jungmann,

Kesselgasse 12a, 35287 Amöneburg

Tel.: 06422/6338

E-Mail: gerhardjungmann@freenet.de

Diakon Dr. Paul Lang,

An der Hauptstr. 15, 35287 Amöneburg

Tel.: 06429/6143

E-Mail: lang.paul@t-online.de

Vertretung in seelsorgerischen Fällen:

Franziskanerpatres (Kirchhain)

06422/85529

Pfarrer Schött (Bauerbach)

06421/22356

Ev.-luth. Kirchengemeinde Rauschholzhausen mit Mardorf und Roßdorf

Aufgrund der Pandemie können wir vorerst bis Ende April keine Gottes-
dienste feiern. Unsere Kirche ist aber sonntags von 10-17 Uhr offen. Es
liegen Gebetstexte aus, die Sie sich gerne mitnehmen können.

Unsere Glocken läuten täglich um 10 und um 17 Uhr (sonntags zudem
um 12:00 Uhr) und laden ein zum Gebet - egal, wo Sie gerade sind.

„Wir beten für alle Menschen in Angst und Sorge;

Für die, die in Quarantäne leben;

Für die, die im Gesundheitsdienst tätig sind und die es ermöglichen, dass
wir uns weiter so gut versorgen können mit Lebensmitteln und Dingen,
die wir zum Leben brauchen.

Wir beten für die Sterbenden.

Gott gab uns nicht den Geist der Furcht, sondern der Kraft, der Liebe
und der Besonnenheit.“

(2. Tim. 1,7)

Wochenspruch

„Christus spricht; Geht hin in alle Welt und predigt das Evangelium aller
Kreatur.“

(Mk. 16, 15b)

Gut informiert durch Ihre
Heimat- und Bürgerzeitung!

VHS-Nachrichten



Kreisausschuss

Fachbereich Haus der Bildung

„Schlaue Graue“



Liebe schlaue Graue,
 noch immer finden keine Veranstaltungen der **vhs-Seniorenbildung** statt.
 Aber wir bleiben „am Ball“ und haben wieder ein Potpourri für Sie zusammengestellt,
 diesmal zum Thema April:

Eine Geschichte von unserem Referenten **Roland Schmidt**

Die bunte Blume des Regenbogens

Auf einem ausgedehnten Spaziergang in einem abgelegenen Waldgebiet sahen meine Großtante Klara und ich dieser Tage plötzlich eine Gestalt, die unter hohen Buchen umherlief und etwas zu suchen schien. „Das ist doch der Gregor aus unserem Dorf!“ sagte meine Großtante halblaut und rief den Menschen gleich darauf laut bei seinem Namen. Der Angerufene erschrak zuerst, dann aber erkannte er Großtante Klara und kam zu uns auf den Weg. „Tag, Klara“, sagte er etwas verlegen. Wir wollten natürlich wissen, was er in dieser Waldeseinsamkeit suche, doch statt einer Antwort hielt er uns einen Zeitungsausschnitt entgegen.

Unter der Überschrift: „Die Regenbogenblume – Eine Rarität“ lasen wir:

„Eine unserer schönsten und farbigsten Frühlingsblumen ist nur sehr schwer zu finden – die Regenbogenblume. Nur dort, wo in den letzten Wochen das Ende eines Regenbogens die Erde berührt hat, haben ihre Wurzeln die nötigen Wachstumsimpulse erhalten. Sie regieren nämlich auf die unterschiedlichen Wellenlängen des farbigen Lichts, das sie vom Regenbogen empfangen. Durch diesen Energieschub angeregt treiben die dicht nebeneinander wachsenden Pflanzen innerhalb weniger Tage Stängel und Blüten. Dabei zeigt jede Blüte genau die Farbe, die dem Streifen des Regenbogens entspricht, der an ihrem Standort den Boden berührt hat. Silvophyton spectrafinis - lautet deshalb auch ihr botanischer Name. Das noch im Mittelalter übliche Sammeln der Blüten, zur Farbstoffgewinnung mittels einer Regenbogenpresse, ist heute selbstverständlich streng verboten.“ Großtante Klara blickte kurz auf, schluckte einmal und sagte dann trocken: „Aha. Diese Blume suchst du also, Gregor?“ Der nickte und fügte hinzu, dass er noch keine gefunden habe und sie natürlich auch nicht pflücken würde. „Na, das will ich aber auch hoffen!“ sagte meine Großtante streng und wünschte Gregor zum Abschied dennoch viel Erfolg.

„Glaubst du wirklich, dass er sie stehen lässt, wenn er sie findet?“ fragte ich Großtante Klara beim Weitergehen. „Ach“, meinte sie mit einem Schmunzeln, „da können wir wohl unbesorgt sein – auf der Zeitungsseite stand rechts oben ein Datum: Ich bin sicher, es war der 1. April!“

Probieren Sie doch heute mal Folgendes aus:

Suchen Sie aus dem Wort **FRUEHLING** so viele Worte zusammen wie möglich, (z. B. grün, in, früh, ...). Wir haben übrigens noch 25 andere Worte gefunden.

Aktuelle Informationen auf unserer Homepage: www.vhs.marburg-biedenkopf.de und auf der Seite des Landkreises: www.marburg-biedenkopf.de

Der **schlaue** Gesundheitstipp:

Für Ihre Muskelkraft:

Ein gutes Fitnessgerät, mit dem Sie Ihre Beine kräftigen und stärken können, sind Treppen. Drei Mal am Tag hinauf und hinunter und dabei ein wenig in die Knie gehen.

Zur Kräftigung der Arme bietet sich ein Training im Sitzen oder Stehen vor dem Fernseher an: In jeder Hand einen Wasserflasche mit 0,5 oder 1Liter. Heben Sie nun die Arme seitlich bis auf Schulterhöhe an und senken sie langsam wieder ab. Bei der zweiten Übung die Flaschen vor den Körper halten – beide Arme gleichzeitig ausstrecken und wieder beugen. Es dürfen gerne 20 Wiederholungen sein.

Wie halten Sie sich zurzeit fit? Schicken Sie Ihren schlaunen Gesundheitstipp an: vhs Seniorenbildung, Hermann-Jacobsohn-Weg 1, 35039 Marburg oder per Mail an: seniorenbildung@marburg-biedenkopf.de

April (© Monika Minder)

Bald ist er um der Monat April.
Ich glaube fast, es stimmt,
dass er immer macht, was er will.
Aber eigentlich ist das gar nicht
schlimm.

Viel schlimmer wäre es mit dem
April,
wenn er sich irgendwo verhing,
wenn er im Winter hocken bliebe
oder nur den Sommer liebte.

Er soll sich ruhig ausprobieren
Und sich für gar nichts genießen.
Schließlich muss er leben was er ist,
weil es seine Aufgabe ist.

Woher kommt eigentlich der April-Scherz?

Auf fast jedem Kontinent der Welt nutzen Menschen den 1. April, um ihre Zeitgenossen hereinzulegen – in Deutschland schon seit 400 Jahren.

Woher der Aprilscherz kommt, ist nicht bekannt. Hier 3 Möglichkeiten:

- König Karl IX. aus Frankreich hat 1564 das Neujahrsfest vom 1. April auf den 1. Januar verlegt. Wer doch im April feierte, wurde verspottet.
- Im alten Rom soll es am 1. April ein Narrenfest zu Ehren der Göttin Venus gegeben haben.
- Auch in Indien, wo der Aprilscherz ebenfalls bekannt ist, gibt es am 1. April das Hulifest, bei dem Narren den Winter austreiben.

Wussten Sie schon:

„Schlaue Graue“
lernen anders als jüngere
Menschen. Ältere sind nicht mehr
gewillt, etwas zu lernen, was sie nicht
interessiert – sie lernen aus eigenem
Interesse und dann, wenn sie damit
die Erwartung verknüpfen, ihre
Lebensqualität zu verbessern.



Jetzt beginnt wieder die Zeit für Rhabarber Aber wann sind die Stangen erntereif?

In der Regel beginnt die Saison für Rhabarber bereits im April oder Mai. Rhabarber reift nicht. Je jünger die Stiele sind, desto weicher und zarter sind sie. Im Normalfall erntet man sie, wenn sie 30 bis 50 Zentimeter lang sind und ihr Durchmesser zwei bis fünf Zentimeter beträgt. Ein Indikator ist das Blatt an der Stange: Ist es ausgebreitet, ist die Stange erntereif.

Nach dem 24. Juni, dem Johannistag, sollten Sie keine Stangen mehr ernten

Rhabarberkuchen mit Baiser der schnellste der Welt Nach einem Familienrezept von Karin Lippert.

200 g	Mehl
100 g	Butter
75 g	Zucker
2 TL	Backpulver
1 Pck.	Vanillepuddingpulver
300 ml	Milch
500 g	Rhabarber
etwas Zucker	für den Rhabarber
100 g	Puderzucker
3	Ei(er)

Zubereitung:

Die Eier trennen. Aus Mehl, Butter, Zucker, Backpulver sowie Eigelben einen Mürbteig herstellen, kühlen.

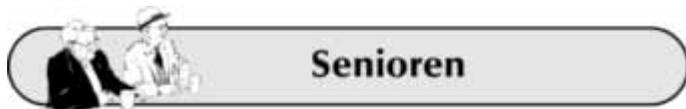
In der Zwischenzeit den Rhabarber abziehen, in kleine Stücke schneiden und zuckern.

Aus dem Puddingpulver und der Milch einen Pudding kochen (man kann nach Belieben auch das Rhabarberwasser mit verwenden! Es sollte aber nicht mehr als 300 ml verwendet werden) und die Rhabarberstückchen unterrühren. Die Masse in die mit dem Teig vorbereitete Springform füllen und 20 min bei 180 °C backen.

Nun das Eiweiß mit dem Puderzucker steif schlagen und auf den vorgebackenen Kuchen streichen. Anschließend den gesamten Kuchen nochmals ca. 25 min. bei 160 °C fertig backen!

Guten Appetit





Senioren

„Wünsche und Anregungen
nehmen wir gerne entgegen“

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

Ansprechpartner:

Hildegard Kräling, Vorsitzende	Tel. 06429/405
Walter Wachtel, stellv. Vorsitzender	Tel. 06424/5985
Karl-Heinz Kraus, Beiratsmitglied	Tel. 06424/2179
Brigitte Krauskopf, Beiratsmitglied	Tel. 06422/857485
Brunhilde Gondrum, Beiratsmitglied	Tel. 06424/2270

Bürgerverein Leben und Altwerden in Mardorf um Umgebung e.V.

Bürgerverein

bietet Mittagessen und Einkaufsservice an

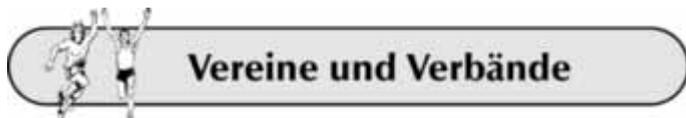
Wegen der aktuellen Situation, durch das Corona Virus, wurde der Mittagstisch und alle anderen Veranstaltungen im Schwesternhaus vorerst bis Ende April abgesagt.

Essenslieferung

Gerne möchte der Bürgerverein, zusammen mit dem Essenslieferant Gaststätte Hofmann nun anbieten, dass den Mittagstischgästen das Essen dienstags und donnerstags nach Hause geliefert werden kann. Wer an diesem Angebot Interesse hat kann sich gerne bis spätestens 12.00 Uhr am Vortag direkt bei Gaststätte Hofmann in Erfurtshausen melden:
Tel. 06429 238.

Einkaufsservice

Für Senioren und Personen die zur Risikogruppe gehören, möchte der Bürgerverein außerdem einen Einkaufsservice anbieten. Gerne können Betroffene unter Tel. 06429 8291541 bei der Bürgerhilfe der Stadt Amöneburg ihren Einkaufswunsch äußern. Der Einkauf wird dann nach Hause geliefert.



Vereine und Verbände

Brücker Verein informiert

Hallo Allerseits,
da hat uns das Corona ja ganz schön was ins Nest gelegt. Aber ich hoffe, es geht Euch / Ihnen allen gut und es gelingt, auch die noch ausstehenden „Stay Home“ - Tage zu überbrücken.
Damit bin ich schon beim Thema der anstehenden Veranstaltungen aus dem Jahresprogramm unseres Vereins - und den absehbaren Veränderungen bzw. weiteren Planungen.

- Mühlenkonzert #2: JAN LULEY** (geplant war Donnerstag, 23.4.) **ist verschoben** auf DONNERSTAG, den 30. Juli 2020 (20Uhr) - Mühlenhof.
Alle, die bereits Karten vorreserviert oder erworben haben, sind hierüber schon informiert.
Weitere Vorreservierungen siehe unten - es gibt noch einige Plätze hierfür.
- Pfingstmontag, 01.06.20: Beteiligung am Deutschen Mühlentag - Veranstaltung entfällt!

- Die weiteren Veranstaltungen bleiben wie geplant; sollte eine Änderung notwendig werden, wird dies rechtzeitig mitgeteilt. Allerdings werden wir **vorerst keinen weiteren Kartenvorverkauf** durchführen - nehmen **aber Vorreservierung (NUR) per Mail** entgegen

- damit wir alle rechtzeitig erreichen können. Dies betrifft:
Mühlenkonzert #3: RED BOOZE, SAMSTAG, 27. Juni ,20 (19:30 Uhr)
Mühlenkonzert #4: STRING TANGO, FREITAG, 3. Juli ,20 (20:00 Uhr)
Wanderung mit ROLAND SCHMIDT zur Radenhäuser Lache, SAMSTAG, 4. Juli'20 (14Uhr)
Mühlenkonzert #2: JAN LULEY, DONNERSTAG, 30. Juli ,20 (20:00Uhr)
Also: diese Veranstaltungen bleiben in der Planung und Vorreservierungen werden weiterhin (per Mail an: info@brueckerverein.de) entgegen genommen.
Genauere Beschreibungen zu den einzelnen Veranstaltungen folgen rechtzeitig.

Reiner Nau
Vereinsvorsitzender



VdK OV Ebsdorfergrund

Der Ortsverband informiert:

In einem Rundschreiben zur aktuellen Lage während der Corona-Pandemie teilt der VdK Kreisverband folgendes mit:

Die Geschäftsstellen BGst. und KVgst. bleiben bis zum 01.06.2020 für den Besucherverkehr geschlossen.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Geschäftsstelle des Kreisverband bieten zu den Geschäftszeiten verstärkt Beratungen am Telefon, über Email- Kontakt oder auf schriftlichem Wege an.

Auch das zentrale Beratungs- und Infotelefon ist montags bis freitags von 8:30 - 12:00 Uhr geschaltet.

Tel.: 0 64 21/9 52 17-0, **FAX:** 0 64 21 / 9 52 17-14,

E-Mail: kv-marburg@vdk.de

per Post:

Sozialverband VdK Hessen-Thüringen e.V.

Kreisverband Marburg

Geschäftsstelle

Leopold-Lucas-Straße 73

35037 Marburg

Email Adresse zur Terminabstimmung für Beratungen: beratung.kv-marburg@vdk.de und **per Telefon:** 0 64 21 / 9 52 17-0, dienstags 14:00 bis 15:00 Uhr, mittwochs und donnerstags 9:00 bis 10:00 Uhr

Beratung und Information! Ihr direkter Weg zu uns!

Kontakt zum OV Ebsdorfergrund:

Tel.: 0 64 24 / 92 37 93 (Ursula Grau, Vorsitzende),

Tel.: 0 64 24 / 20 89 (Christiane Müller, Stv. Vors. + Schriftführerin, Mitgliederverwaltung)

sowie alle Vorstandsmitglieder im VdK Ortsverband

E-Mail: ov-ebdorfergrund@vdk.de

Kolpingkleidersammlung verschoben – Ware bis zum Herbst aufheben!



Aufgrund der Coronakrise musste das Kolpingwerk im Bistum Fulda seine für den 18. April 2020 geplante Kleidersammlung „Aktion Eine Welt“ in die zweite Jahreshälfte verschieben.

Aktionsleiterin Marion Kumpe bittet darum, die ursprünglich für die Straßensammlung bestimmte Sammelware nicht jetzt schon zu den aufgestellten Kleidercontainern zu bringen, da hierfür die Kapazitäten nicht ausreichend seien. „Inhalte von Kleidertüten, die bistumswweit neben Containern abgestellt werden, werden unbrauchbar und damit wertlos.“ Bitte lagert die aussortierten Kleider privat zwischen oder überlegt, ob Ihr vor Ort in Eurer Kolpingsfamilie oder Pfarrgemeinde eine Zwischensammelstelle einrichten könnt. „Wenn wir im Herbst zu Gunsten unserer Eine-Welt-Projekte sammeln, möchten wir auch noch ein schönes Sammelergebnis erzielen.“



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Redaktionsschlussvorverlegung

Bitte unbedingt beachten!

Liebe Leserinnen und Leser, wegen der Feiertage im Mai und im Juni sind für die Ausgaben 18, 21, 23 und 24 Vorverlegungen notwendig.

Ausgabe 18

Freitag, den 24.04.20 bis 08.00 Uhr

Ausgabe 21

Freitag, den 15.05.20 bis 08.00 Uhr

Ausgabe 23

Freitag, den 29.05.20 bis 08.00 Uhr

Ausgabe 24

Freitag, den 05.06.20 bis 08.00 Uhr

Sämtliche Berichte und Inserate müssen zu obigem Zeitpunkt im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion



**Bürgerhilfe
der Stadt Amöneburg
Unsere 10. Schulung
muss verschoben werden**

Schweren Herzens müssen wir es jetzt doch mitteilen: Der Beginn unserer Schulung wird verschoben. Der Start war am 23.4. mit dem Info-Abend für alle Interessierten geplant.

Das Corona-Virus hat eine Verschiebung notwendig gemacht. Unsere Dozenten sind bereits informiert, der neue Plan ist noch nicht fertiggestellt.

Grund: Wenn wir zu früh beginnen, müssen wir vielleicht noch mal schieben.

Darum peilen wir den Beginn erst für Ende September an.

Sobald die Zeiten feststehen, werden Sie veröffentlicht.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Bleiben Sie gesund.

Herzliche Grüße

Christina Böhler

Für beides besitzt der Mensch keine direkte sinnliche Wahrnehmung - er hat es mit etwas Unsichtbarem zu tun.“

Allerdings sieht die Ingenieurin einen entscheidenden Unterschied: „Die Vorwarnzeiten für eine mögliche Prophylaxe unterscheiden sich ganz erheblich. Während wir in Bezug auf das Virus mit Wochen und Monaten vorbeugender Beschränkungen bis hin zu Ausgangssperren zu tun haben, reden wir beim Klimawandel über Jahre und Jahrzehnte, in deren Verlauf wir unser Verhalten deutlich ändern müssen. Das jedoch erfordert Disziplin und hohe Anstrengung.“

Deshalb sei es entscheidend, Expertinnen und Experten ernst zu nehmen und ihnen zu vertrauen: „Wir alle sind in den meisten Bereichen Laien und zählen auf die Kompetenz von Menschen, die sich besser auskennen als wir selber. Aber dort, wo wir selbst über Kennerschaft und Erfahrung verfügen, möchten wir von anderen auch ernst genommen werden. Das gilt im täglichen Leben und besonders, wenn wir uns wie aktuell in Krisensituationen befinden.“

Die DEN-Vorstandssprecherin plädiert dafür, die bei der Überwindung der Corona- Krise gemachten Erfahrungen zu beherzigen: „Ob wir es wahrhaben wollen oder nicht: Wir stehen weltweit in den kommenden Jahren und Jahrzehnten vor tiefgreifenden Veränderungen, die durch den Klimawandel ausgelöst werden - vor Hitzewellen, Dürren, Ernteaussfällen, Unwettern, Meeresspiegelanstiegen. Um diese Folgen nicht zu Katastrophen werden zu lassen, sprechen Klimaforscher aufgrund wissenschaftlicher Erkenntnisse Empfehlungen aus. Genauso wie jetzt bei der Corona-Krise sollten wir diese Empfehlungen beherzigen und befolgen, auch wenn es manchmal schwerfällt und unbequem ist.“

Sie beobachte in der aktuellen Situation vielfache Gesten der Solidarität und Handlungen des Gemeinsinns, über Generationen und über Grenzen hinweg, so Marita Klempnow: „Wenn wir es schaffen, den altgewohnten Egoismus abzulegen und mehr ‚Kooperation statt Competition‘ - also Wettbewerb und Konkurrenz - wagen, haben wir die Chance, auch angemessene Antworten auf den Klimawandel zu finden. Die Corona-Krise lehrt uns schmerzhaft, dass ein ‚Weiter so wie gehabt!‘ nicht möglich sein wird. Aber wenn wir die Erfahrung beherzigen, eine existenzielle Krise zusammen gemeistert zu haben, können wir vielleicht besser gerüstet der Klimakrise begegnen. Und dazu gehört eben Respekt vor Wissenschaft und Forschung und Vertrauen in Expertinnen und Experten.“

**STELLEN
Markt**

Anzeigenannahme 06643-9627-0
anzeigen@wittich-herbstein.de

Weitere Stellenangebote finden Sie unter: wittich.de/jobboerse

**Haushaltshilfe
in Amöneburg (Kernstadt) gesucht.
Tel. 06422/8974360**



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Wissenswertes

**Experten sollten künftig mehr
Gehör und Vertrauen finden**

**DEN: „Corona-Krise lehrt uns neuen Respekt
vor Wissenschaft und Forschung“**

Wissenschaft und Forschung erfahren durch die aktuelle Corona-Krise eine neue, lange nicht mehr gekannte Wertschätzung durch die Bevölkerung und durch die Politik. Diese Feststellung macht Dipl.-Ing. Marita Klempnow, Vorstandssprecherin des Deutschen Energieberater Netzwerks DEN e.V.: “Die Pandemie rückt nicht nur Mediziner und Pharmakologen durch die Medien ins Blickfeld der Öffentlichkeit. Sie lenkt die Aufmerksamkeit auch auf die Bedeutung von Wissenschaft und von Expert*innen allgemein jenseits der Corona-Krise.“

Marita Klempnow hofft, dass dadurch wieder ein faktenbasiertes Verständnis von Wirklichkeit an Einfluss gewinnt: „Verschwörungstheorien und fake news schaden jeder ernsthaften Diskussion mehr als man denkt, egal ob es sich um die aktuelle Pandemie durch das Corona-Virus oder um den Klimawandel handelt.“

Nicht mehr

nur vom Traumjob

träumen ...

Ausbildungsplatz gesucht
und gefunden auf

Stellenmarkt Aktuell





KINDERTAGESSTÄTTE „SIEBENSTEIN“





Amtliche Bekanntmachungen

Schließung der Kindertagesstätte „Siebenstein“

Die Hessische Landesregierung hat am Mittwoch, dem 15.04.2020 im Kampf gegen das Corona-Virus beschlossen, dass die hessischen Kindertageseinrichtungen weiterhin geschlossen bleiben. In der Kindertagesstätte „Siebenstein“ findet demnach wie bisher nur eine Notbetreuung statt. Betreut werden können nur Kinder, deren Eltern (ein Elternteil) einer gemäß Zweite Verordnung zur Bekämpfung des Corona-Virus vom 13. März 2020, zuletzt geändert durch Fünfte Verordnung zur Anpassung der Verordnungen vom 08. April 2020 aufgeführten Personengruppe zugehören. **Einen Anspruch auf Kinderbetreuung erhalten ab dem 20. April auch alleinerziehende Berufstätige.** Für weitere Informationen steht Ihnen die Kindertagesstätte „Siebenstein“ unter der Telefonnummer (06634) 8166 gerne zur Verfügung.

Wegen Corona: Maifeuer / Maifeiern in Gemünden (Felda) finden nicht statt

Aufgrund der aktuellen Corona-Krise finden im April / Mai 2020 keine Maifeuer / Maifeiern statt. Aus diesem Grund werden entsprechende Genehmigungen nicht erteilt. Wir bitten um Beachtung und Ihr Verständnis.

Aus dem Rathaus wird berichtet

Gemeinde Gemünden (Felda)

Sitz der Gemeindeverwaltung Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder - Gemünden

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag	von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Gemeindeverwaltung - Zentrale	(06634) 9606-0
Telefax	(06634) 9606-15
Zentrale E-Mail Adresse	info@gemuenden-felda.de
Homepage	www.gemuenden-felda.de
Hauptverwaltung - Frau Birgit Böcher	9606-10
E-Mail: birgit.boecher@gemuenden-felda.de	
Bürgerservice - Frau Viktoria Maininger	9606-18
E-Mail: viktoriamaininger@gemuenden-felda.de	
Bürgerservice - Frau Dunja Werneburg	9606-12
E-Mail: dunja.werneburg@gemuenden-felda.de	
Bürgerservice - Frau Simone Schmuck	9606-16
E-Mail: simone.schmuck@gemuenden-felda.de	
Bürgerservice - Frau Annette Stuffrein	9606-19
E-Mail: annette.stuffrein@gemuenden-felda.de	
Finanzverwaltung - Frau Corinna Kern	9606-22
E-Mail: corinna.kern@gemuenden-felda.de	
Gemeindekasse - Frau Bianca Reitz	9606-14
E-Mail: bianca.reitz@gemuenden-felda.de	
Finanz- und Personalverwaltung - Frau Mareike Musch	9606-13
E-Mail: mareike.musch@gemuenden-felda.de	
Bauverwaltung - Frau Iris Rohrbach	9606-20
E-Mail: iris.rohrbach@gemuenden-felda.de	
Bauverwaltung - Frau Mirka Stein	9606-21
Email: mirka.stein@gemuenden-felda.de	
Kindertagesstätte	8166
E-Mail: kindergarten@gemuendenfelda.de	
Bau- und Servicehof - Bauhofleiter Herr Udo Richber	918481
Telefax	918482
E-Mail:	bauhof@gemuendenfelda.de
Kläranlage Rülfenrod	918756

Internet

Homepage www.gemuenden-felda.de
zentrale E-Mail info@gemuenden-felda.de

Dorfgemeinschaftshäuser

Dorfgemeinschaftshaus Nieder-Gemünden
• Hausmeister Herr Fischer 9188520

Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden

• Hausmeisterin Frau Martin	918746
Dorfzentrum Ehringshausen	
• Hausmeister Herr Müller	604
Dorfgemeinschaftshaus Elpenrod	
• Hausmeister Herr Henkel	1572
Dorfgemeinschaftshaus Hainbach	
• Hausmeister Herr Korn	7549034
• Vermietung Herr Lutz	748
Dorfgemeinschaftshaus Otterbach	
• Ansprechpartnerin Frau Braun	8374
Feuerwehrhaus Rülfenrod	
• Ansprechpartner Herr Klein	919942
• Ansprechpartner Herr Griesler	919943
Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden	
• Hausmeisterin Frau Scherer	8827

Ortsvorsteher / Ortsvorsteherinnen

Burg-Gemünden, Herr Albert	8099649
Ehringshausen, Herr Dr. Müller	604
Elpenrod, Frau Henkel	8956
Hainbach, Herr Lutz	748
Rülfenrod, Herr Klein	237016

In den Ortsteilen Nieder-Gemünden und Otterbach konnte kein Ortsbeirat für die XI. Legislaturperiode gestellt werden. Bei Fragen diesbezüglich wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung unter 0 66 34 / 96 06-0.

Diakoniestation Ohm Felda

Zur Alten Hohle 18, 35325 Mücke
Ein Zusammenschluss der Gemeinden Felda, Gemünden, Homberg und Mücke

Bürosprechzeiten Nieder-Ohmen

Montag – Freitag von 8.00 – 15.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung

Tel. 06400 959949-0, Fax. 06400 959949-9

Bürosprechzeiten Homberg/Ohm

Montag - Freitag 7.00 – 11.00 Uhr
und 12.00 – 14.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung

Tel. 06633 5555, Fax. 06400 959949-9

Ortsgerichte

Ortsgericht Gemünden (Felda) I

- *Burg-Gemünden*
Ortsgerichtsvorsteher:
Bernd Deichert, Weideweg 3, Tel. 06634 - 8464

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher:
Arno Philippi, hmstraße 10, Tel. 06634 - 1517

Ortsgericht Gemünden (Felda) II - Nieder-Gemünden

Ortsgerichtsvorsteher: *Hartmuth Schäfer,*
Hohlstraße 14, Tel. 06634 - 390

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher:
Bodo Kamasch, Homberger Straße 22, Tel. 0172 - 6422448

Ortsgericht Gemünden (Felda) III

- *Elpenrod, Hainbach und Otterbach*
Ortsgerichtsvorsteher: *Michael Weicker,*
Am Zollstock 3, Tel. 06634 - 918987

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher:
Gerhard Rühl, Ortenröder Straße 27, Tel. 06634 - 8144

Ortsgericht Gemünden (Felda) IV

- *Ehringshausen und Rülfenrod*
Ortsgerichtsvorsteher: *Hans-Werner Heini,*
Gartenweg 6, Tel. 06634 - 716

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher:
Wolfgang Beutlberger, Birkenweg 16, Tel. 06634 - 1732

Schiedsamt Gemünden (Felda)

zuständig für alle Ortsteile

Schiedsfrau
Antje Schäfer
Hohlstraße 14
35329 Gemünden (Felda) Tel.: 06634/919544
(Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr)

Stellvertretende Schiedsfrau
Anneliese Philippi
Ohmstraße 10
35329 Gemünden (Felda) Tel.: 06634/1517
(Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr)

Betreuungsbeamte des Bezirks Antrifttal, Gemünden (Felda), Kirtorf und Romrod

Polizeioberkommissar Thomas Lachmann
und Polizeioberkommissar Helmut Lerch Tel.: 06631/974-0
(Polizeistation Alsfeld)

Annahme von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Der Bau- und Servicehof Gemünden (Felda), Feldastr. 58, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, nimmt immer
**freitags zwischen 11.45 und 12.15 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung**

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung an. Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegengenommen.

Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte wie z.B. Leuchtstoffröhren, Gasentladungslampen, Monitore und Bildschirme werden nicht angenommen! Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Öffnungszeiten der gemeindlichen Kindertagesstätte

Die gemeindliche Kindertagesstätte Gemünden (Felda), Feldastraße 56, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden ist von
Montag bis Donnerstag von 07.15 Uhr - 16.15 Uhr
und Freitags von 07.15 Uhr - 16.00 Uhr
geöffnet.

Es besteht die Möglichkeit Kinder von 1 - 6 Jahren dort betreuen zu lassen. Ein Mittagessen wird täglich gegen Entgelt zur Verfügung gestellt. Informationen erhalten Sie in der Kindertagesstätte unter der Telefonnummer: (06634) 8166.

Bürgerinformation ÖPNV

Nächstgelegene Fahrkartenausgaben und Auskunftsstellen für DB-Fernverkehr und den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV): Bahnhof Alsfeld, RMV Mobilitätszentrale und DB-Agentur, Telefon: 06631/963333

Mo.-Fr. 07.30 - 16.45 Uhr
Fahrplanauskunft: „Fahrplan- und Fahrpreisauskünfte können Sie außerhalb der Öffnungszeiten am RMV Servicetelefon unter der Rufnummer 069 / 24 24 80 24 erfragen.

Ansprechpartner für alle Fragen zum ÖPNV im Vogelsbergkreis:
VGO Verkehrsgesellschaft Oberhessen mbH
Verwaltung: Bahnhofstraße 14 (im Bahnhof)
Info-Telefon: 06631/963333

Verkehrsverbindungen ab Gemünden (Felda)

Vogelsbergbahn 45: Limburg - Gießen - Alsfeld - Lauterbach - Fulda und zurück
Buslinie MR - 82: Kirchhain - Homberg - (Burg- u. Nieder-Gemünden) und zurück
VB-71: Ehringshausen - Nieder-Gemünden - Homberg und zurück
VB-77: Helpershain - Feldatal - Elpenrod - Mücke

Die Fahrpläne dieser und weiterer Linien finden Sie auf den Internetseiten der VGO unter www.vgo.de

Öffnung des Sammelplatzes für die Annahme von Grüngut in Gemünden (Felda)

Die Sammelstelle in Nieder-Gemünden, Hinter dem Kahlen Berg ist jeden Samstag von 10:00 Uhr -12:00 Uhr geöffnet.

Fundsachen

Bei der Gemeindeverwaltung Gemünden (Felda) ist folgende Fundsache gemeldet worden:

- 1 Autoschlüssel mit Schlüsselanhänger

Fundort: L3146 zwischen Rülfenrod und Ehringshausen
(Höhe der Abfahrt zu der Kläranlage)

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Gemeindeverwaltung Gemünden (Felda) - Frau Maininger - 06634/9606-18.



Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienste

Siehe Stadt Homberg!



Senioren

Seniorentreff
Eine Einrichtung der Gemeinde Gemünden (Felda) in den Räumen des evangelischen Gemeindehauses im OT Nieder-Gemünden, Hohlstraße 7, für alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinde.

Öffnungszeiten:
Jeden ersten und dritten Donnerstag
jeweils in der Zeit
fällt dieser Donnerstag

**GESCHLOSSEN
bis 7. Mai 2020**

(Eigener Kuchen und andere Leckereien dürfen gerne mitgebracht werden)
Neben einer Teeküche stehen Bücher, diverse Gesellschaftsspiele und ein Internetanschluss zur Verfügung.

Die angebotenen Bücher dürfen gerne mit nach Hause genommen werden.
Eine Rückgabe ist, solange der Vorrat reicht, nicht erforderlich.

Seniorentelefon des Seniorenbeirates der Gemeinde Gemünden (Felda)

Ansprechpartner:

Vorsitzender Peter Gabriel Tel.: 06634/503
stv. Vorsitzender Herbert Kömpf Tel.: 06634/1512

Emailadresse: gabriel.pe@gmx.de

Homepage: www.seniorenbeirat-gemunden-felda.de

Familienanzeigen werden von allen Lesern beachtet!

Impressum: BÜRGERZEITUNG

Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich. Herausgeber, Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Anzeigen 06643/9627-78. Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herbstein.de
Geschäftsführung: Hans-Peter Steil, Produktionsleitung: Frank Vogel

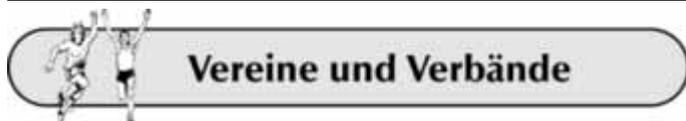
Verantwortlich für den amtlichen Teil und die Rubrik „Aus dem Rathaus“: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: Raimund Böttinger, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Bezugspreis: 9,00 € im Vierteljahr bei Ortszustellung, im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7 % MwSt.). Abstellungen des Abonnements können nur bis 13 Wochen vor Quartalsende zum Quartalsende erfolgen. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.



LINUS WITTICH Medien KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Vereine und Verbände

Vereinsgemeinschaft

1250 Jahre Nieder-Gemünden



1250 Jahre Nieder-Gemünden Feierlichkeiten größtenteils auf 2021 verschoben

Gemünden-Nieder-Gemünden (eva). Nun ist es amtlich. Die umfangreichen Veranstaltungen zur 1250-Jahrfeier in Nieder-Gemünden werden größtenteils sicherheitshalber auf das Jahr 2021 verschoben. Dazu gab der Festausschuss bekannt: „Mit großem Bedauern muss der Festausschuss der Vereinsgemeinschaft Nieder-Gemünden die Absage der diesjährigen Festaktivitäten in Nieder-Gemünden verkünden. Aufgrund der aktuellen Lage stehen für die Veranstalter das gesundheitliche Wohlergehen der Besucher, Mitwirkenden und Aussteller an erster Stelle, sodass die Absage unausweichlich ist“.

Neben den Festaktivitäten gehören neben dem stehenden Festzug auch die Ortsrandbegehung, die ja schon von Mai auf Oktober verschoben wurde, sowie der Festakt und der Festgottesdienst. Erfreulicherweise können für die genannten Veranstaltungen bereits Ersatztermine bekanntgegeben werden.

Während die Ortsrandbegehung noch in diesem Jahr, für den 3. Oktober 2020 vorgesehen ist, wird der große Festakt nun am 21. August 2021 in der Mehrzweckhalle begangen und am Tag darauf, Sonntag, 22. August 2021, findet der Festgottesdienst in der evangelischen Kirche in Nieder-Gemünden mit anschließendem gemütlichen Beisammensein statt.

Der Höhepunkt der Festlichkeiten wird schließlich am Sonntag, 29. August, mit einem stehenden Festzug in Nieder-Gemünden erreicht. Hierzu wird der alte Ortskern von Nieder-Gemünden für den Verkehr gesperrt und in eine Flaniermeile verwandelt.

Der Festausschuss gibt mit Freude bekannt und ist dankbar dafür, dass ein Großteil der Aussteller und die Organisatoren verschiedener Attraktionen, bereits im Vorfeld ihr Engagement und ihre Mitwirkung für die Ersatztermine signalisiert haben.

„Ein Dank gilt auch den ehrenamtlichen Helfern, die sich in den letzten Wochen und Monaten mit Engagement an der Programmgestaltung und den damit verbundenen Vorbereitungen beteiligten“, erläutert Tobias Reitz und er betont, dass die Vereinsgemeinschaft im Hinblick auf die Aktivitäten in 2021 auch weiterhin auf eine rege Beteiligung mit weiteren Helferinnen und Helfern zur Gestaltung interessanter und anspruchsvoller Festaktivitäten hofft.

Nochmals weist Reitz auch darauf hin, dass sich weiterhin Helferinnen und Helfer gerne unter 1250-Jahre-Nieder-Gemünden@gmx.de oder telefonisch bei Björn Stroh (0163/6294857) und Tobias Reitz (0174/6273305) melden können. Wer sich noch als Aussteller für den stehenden Festzug anbieten möchte, kann sich ebenfalls unter den genannten Kontaktmöglichkeiten melden.



KSG Elpenrod/Hainbach

Absage Vereineschießen 2020

Es wird noch einmal darauf hingewiesen, dass das für diese Woche vorgesehene Vereineschiessen aufgrund der Coronakrise leider abgesagt werden muss. Ob und wann die Veranstaltung zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt wird, hängt von der weiteren Entwicklung ab und würde in jedem Fall rechtzeitig bekannt gegeben.

DATENSCHUTZ IM VEREIN.

blog.wittich.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Redaktionsschlussvorverlegung

Bitte unbedingt beachten!

Liebe Leserinnen und Leser, wegen der Feiertage im Mai und im Juni sind für die Ausgaben 18, 21, 23 und 24 Vorverlegungen notwendig.

Ausgabe 18

Freitag, den 24.04.20 bis 08.00 Uhr

Ausgabe 21

Freitag, den 15.05.20 bis 08.00 Uhr

Ausgabe 23

Freitag, den 29.05.20 bis 08.00 Uhr

Ausgabe 24

Freitag, den 05.06.20 bis 08.00 Uhr

Sämtliche Berichte und Inserate müssen zu obigem Zeitpunkt im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

Traueranzeigen

In dankbarer Erinnerung

» Anzeigenannahme Tel. 06643-9627-0
oder www.anzeigen.wittich.de

*Was in unserem Herzen bleibt,
ist Liebe, Dankbarkeit und
Erinnerung*

Danksagung

Für die zahlreiche Anteilnahme beim
Heimgang unserer lieben Verstorbenen

Herta Fiedler

möchten wir uns herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank
an das Praxisteam Noelke,
der Diakoniestation Ohm-Felda,
dem Bestattungsinstitut Pfeil & Rühl,
Herrn Kaplan Rothermel für die
trostreichen Worte am Grab,
sowie allen Verwandten, Bekannten
und Nachbarn.

Im Namen aller Angehörigen
Rotraud Löchel
Jürgen Fiedler

Hainbach, im April 2020

Familienanzeigen
für jeden familiären Anlass.

» Anzeigenannahme Tel. 06643-9627-0
oder www.anzeigen.wittich.de

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer goldenen Hochzeit sagen wir auf diesem Wege herzlichen Dank.

Gertrud & Gerhard Köhler
Gontershausen, im März 2020

WITTICH MEDIEN **LINUS WITTICH**
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Anzeige online aufgeben
wittich.de/geburtstag

Gerne auch telefonisch unter Tel. 06643 9627-0

Für Menschenrechte und Frieden

Ohne die Einhaltung der Menschenrechte und dauerhaften Frieden kann die weltweite Armut nicht überwunden werden.

Spendenkonto Brot für die Welt:
Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB

Mitglied der **act alliance** **Brot für die Welt**

Photo: Christof Kraechhardt

Diese Preise sind der **Wahnsinn!**

Jetzt **günstig online drucken**

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

Fotolia: 76135125

LW-FLYERDRUCK.DE
Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

www.KraglImmobilien.de

Wir sind für Sie da – jetzt erst recht

Wenn Sie fachliche Beratung durch uns wünschen und aus gesundheitlicher Sorge den persönlichen Kontakt vermeiden möchten: Kein Problem. Dann tauschen wir uns elektronisch aus oder telefonieren so lange wie nötig. Gerne auch ganz unkompliziert per Video oder Onlinemeeting. Auch mit Vor-Ort-Terminen mit Gesundheitsschutz haben wir nun Erfahrung. Wir finden wie immer eine Lösung! Alles Gute und viel Gesundheit. **Rufen Sie am besten gleich an!**

Ihr lokaler Experte in Immobiliensachen:
Jürgen Krag

06462-9148-0

Schule Machen Ohne Gewalt

SMOG e.V.

Werden Sie Mitglied und unterstützen Sie die Arbeit von SMOG e.V.: **DENN KINDER SIND DIE ZUKUNFT!**

© pressmaster - Fotolia.com, © Aramanda - Fotolia.com

Für weitere Informationen:
www.smogline.de • Tel. 06677 - 918211

SOS KINDERDORF

Schenken Sie Kindern eine positive Zukunft.

Auch in Deutschland brauchen Kinder unsere Hilfe. Als SOS-Pate helfen Sie nachhaltig und konkret.

Jetzt Pate werden: sos-kinderdorf.de

DZI Spenden-Siegel

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Wir sind für Sie da

Ihre Medienberater vor Ort

Daniel Wandner
Medienberater für **Homberg (Ohm) und Gemünden (Felda)**

Tel.: 0175 5951098
d.wandner@wittich-herbstein.de

Hartmut Stamm
Medienberater für **Amöneburg**

Tel.: 0175 5951099
h.stamm@wittich-herbstein.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen



Gestalten Sie Ihre

Familienanzeige online.

Schritt für Schritt:



01. **Öffnen Sie** Ihren Browser und gehen Sie auf:
anzeigen.wittich.de
02. **Haben Sie ein Kundenkonto?**
03. **Wählen Sie** nun das Erscheinungsgebiet aus.
Klicken Sie auf den eingegebenen Titel in der angebotenen Auswahl.
04. **Wählen Sie** die Art und das Thema der Anzeigenschaltung aus.
private Anzeigen | Familienanzeigen
05. **Wählen Sie** den Erscheinungstermin aus.
Klicken Sie im Kalender die gewünschten Erscheinungstermine an.
06. **Erstellen Sie Ihre Anzeige.**
Nach Auswahl des Anlasses können Sie im Editor Ihre Anzeige ganz individuell erstellen.
07. **Buchungsübersicht/Anzeigenvorschau**
Hier überprüfen Sie die Angaben der gebuchten Anzeigenschaltung.
08. **Nutzerdaten**
Bitte geben Sie nun Ihre persönlichen Daten vollständig ein.
09. **Zahlungsmodalitäten**
Bitte geben Sie nun Ihre Rechnungsadresse sowie Kontoinhaberdaten ein und bestätigen Sie das Lastschriftverfahren.
10. **Hinweise zum Datenschutz + AGBs**
Lesen Sie sich die Hinweise zum Datenschutz und unseren AGBs durch und bestätigen Sie diese.
11. **Möchten Sie uns noch etwas mitteilen?**
Gerne können Sie uns noch unter Bemerkungen etwas mitteilen
12. **Vielen Dank für die Buchung Ihrer Anzeige bei LINUS WITTICH Medien.**
Sie erhalten weitere Informationen auf Ihre E-Mail-Adresse.

| Herzlich willkommen zu unserem Leitfaden, um online Zeitungsanzeigen zu schalten. Auf dieser Seite werden wir Ihnen Schritt für Schritt zeigen, wie einfach Sie über das Internet Ihre persönlichen Grüße gestalten können.

| **Kontakt:**

LINUS WITTICH
Medien KG

Industriestraße 9-11
36358 Herbstein

Telefon:
0 66 43/96 27 - 0

E-Mail:
zentrale@
wittich-herbstein.de

Internet:
www.wittich.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Martin Jantosca Catering Einfach lecker essen

Donnerstag, 23.04.2020

Asiatische Ente mit Gemüse und Mingnudeln
Spitzkohlcurry mit Kartoffeln, Ei und Kokosmilch

Freitag, 24.04.2020

Königberger Klopse mit Reis und Rote Bete
Vegane Paella mit einer Tomatensalsa

Samstag, 25.04.2020

- kein Mittagstisch -

Sonntag, 26.04.2020

Wiener Schnitzel mit Rösti, Spargel und Sauce Hollandaise
Pasta-Pfanne mit braunen Champignons, Berberitzen, Rucola und Parmesan

Montag, 27.04.2020

6,50 € Rindergulasch vom Vogelsberger Angus mit Spätzle
6,50 € Spätzle-Gemüsepfanne mit Käsesauce **5,50 €**

Dienstag, 28.04.2020

6,50 € Geröstel von der Schweinehaxe
6,50 € mit Spitzkohl und Schupfnudeln **6,50 €**
Kaiserschmarrn mit Zwetschgenröster **6,50 €**

Mittwoch, 29.04.2020

9,50 € Putengyros mit Zaziki, Tomatenreis und Bauernsalat
6,50 € Wraps mit Spargel, Romana und Senf-Estragonsauce **6,50 €**

**WIR SORGEN FÜR EUCH
IN DER CORONA-ZEIT**

**Mittagessen auf Rädern
& zum Abholen
Tel. 06429/ 8291279**

- ✓ Mo. bis So. ab 5,50 € pro Portion
- ✓ Lieferservice bis 5 km frei Haus
- ✓ Speisekarte auf Facebook & Instagram

Bestellungen bitte bis 15.00 Uhr am Vortag!

Wir achten besonders auf eine Speisenauswahl mit gegarten Speisen ohne Salat oder Rohkost, um jegliches Risiko zu vermeiden. Ansonsten bereiten wir unsere Gerichte weiterhin regional und garantiert ohne Zusatzstoffe frisch und einfach lecker für euch zu.

Guten Appetit und viel Gesundheit wünscht euch euer Team von Martin Jantosca Catering.

WITTICH LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Bücher für Städte und Gemeinden

Seit unserer Verlagsgründung 1970 gehören Amts- und Mitteilungsblätter sowie Broschüren, Flyer und weitere Druckerzeugnisse zu unserer Produktpalette. Die LINUS WITTICH Medien KG hat seit 01. Januar 2018 in Erweiterung des Angebotes die Buchproduktion und Verlagstätigkeit von



übernommen und führt diese unter der Marke Geiger-Verlag zuverlässig weiter.

Zu unserer Produktpalette gehören u.a.:

Historische Bildbände | Städte und Gemeinden im Wandel
Farb-Bildbände | Heimatbücher | Jahrbücher | Chroniken
sowie individuelle Kalender für Kommunen, Vereine, sonstige Unternehmen und sogar Privatpersonen

Rufen Sie uns an!

Industriestr. 9-11 | 36358 Herbstein | Tel. 06643/9627-383
buch@wittich-herbstein.de | www.wittich.de

... wir sind der Verlag für Städte und Gemeinden!

Buch-Tipp:

KINDERLACHEN

Vom Glück,
lernen zu dürfen

29,90 €
Jedes Buch finanziert den Bau von weiteren Schulen mit.



Dieses Buch wird tausenden Kindern eine Zukunft schenken. Und SIE werden daran einen Anteil haben.

Wie ein Buch dies vermag? Kommen Sie mit auf eine Reise, zum Beispiel nach Ruanda, Myanmar, Peru, Indien, Brasilien, Ghana, Nepal! Erleben Sie diese Länder aus einer ganz anderen Perspektive: durch die Augen der Kinder. Dieses Buch erzählt die Geschichten von Mädchen und Jungen aus 20 Entwicklungsländern. Kinder wie Junia aus Haiti, der seinen Vater im Hurrikan verlor – aber niemals die Hoffnung. Kinder wie Kapika, die aus dem namibischen Buschland kam und Wissenschaftlerin werden will, um gegen die Krankheiten in Afrika zu kämpfen.

Alle diese Kinder aus den ärmsten Ländern der Welt haben eines gemeinsam: Sie haben das Glück, lernen zu dürfen. In einer von mehr als 300 Schulen, die die Reiner Meubach Stiftung FLY & HELP in Afrika, Lateinamerika und Asien in zehn Jahren gebaut hat.

Nach dem großen Erfolg des ersten Buches „Abenteuer Weltumrundung“ ist nun das zweite Buch von FLY & HELP erschienen!



264 Seiten,
Hardcover,
großes Format:
30 x 25 cm

www.buch-kinderlachen.de

Neues Buch



Vogel
Karosserie + Lack
 35315 Homberg/Ohm Tel. 0 66 33 / 50 77
www.vogel-lackierungen.de

Unfallreparatur
 Autolackierung
 Industrielackierung
 Autoglasreparatur

Mini Modellbau Welt - GuT
 Ihr Lädchen für Modelleisenbahn und -zubehör
 Eschenweg 14, 35315 Homberg/Ohm (Ober-Ofleiden) www.mimowe-gut.de

Mitglied der Märklin-Händler-Initiative

Tel. 06633/5842 www.mimowe-gut.de

Wir akzeptieren Ohmtaler !



Spenden Sie Blumen gegen das Vergessen!

Blumen sind Erinnerungen an geliebte Menschen.

www.Blumenspenden.de

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.
 Spendenkonto: 3 222 999 • Commerzbank Kassel: BLZ 520 400 21

Thomas R. Pabst
 Rechtsanwalt
 Homberger Straße 16 A
 35325 Mücke-Bernsfeld



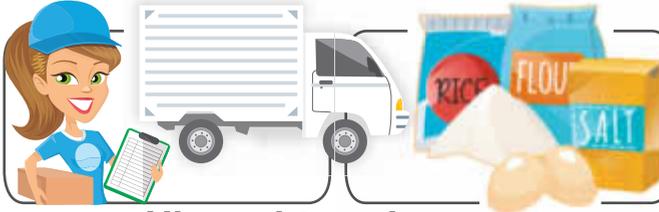
Tel.: 0 66 34 / 91 88 28
 Fax: 0 66 34 / 91 88 33
 E-Mail: RA.Pabst@t-online.de
 DE-Mail: info@rapabst.de-mail.de
 Internet: www.RA-Pabst.de

Welchen Anspruch habe ich, wenn die Kita schließt?

Wenn das Kind erkrankt, kann der Arbeitnehmer, je nach Arbeitsvertrag, eine bestimmte Anzahl an bezahlten Freitagen erhalten. Gesetzlich vorgeschrieben sind 10 Tage pro Kind und Elternteil. Bei Alleinerziehenden sind es sogar 20 Tage.

Etwas anderes gilt, wenn die Kita schließt, das Kind jedoch nicht erkrankt ist. Hier kann jedoch eine Ausnahme in Betracht kommen, wenn nämlich derjenige unverschuldet der Arbeit fernbleibt, um sich um das Kind zu kümmern. Dann kann ggf. dennoch ein Anspruch gegenüber dem Arbeitgeber vorhanden sein. Diesbezüglich sollte aber in jedem Fall der Arbeitgeber rechtzeitig informiert werden.

Thomas R. Pabst, Rechtsanwalt



Hier geht noch was
 Auch jetzt sind wir für Sie da!



Wir sind weiterhin für Sie da!

- Krankentransporte
- Rollstuhlgerechte Beförderung
- Kleinbusse
- Busse bis 50 Personen

☎ 0 66 74 / 243 • Mobil 01 72 / 279 03 97
taxihebelter20@aol.com | 36251 Bad Hersfeld | 36289 Friedewald

WITTICH MEDIEN **LINUS WITTICH**
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Den richtigen Schwung ...

Anzeige online aufgeben
wittich.de/anzeigen



Korkbeläge • Tapeten • Farben

Holzlasuren & Deckfarben

Aktionswochen!
 10% auf Lagerartikel von **Brillux** „mehr als Farbe“

Ab 3-Liter-Gebinde
 1 Flächenstreicher **KOSTENLOS** dazu!



Wir haben für Sie geöffnet!

KÖMPF GmbH & Co. KG
 35315 Homberg/Ohm 1
 Frankfurter Straße 13A
 EXCLUSIV  Telefon: (0 66 33) 4 57
 mehr als nur ein Markt! Fax: (0 66 33) 76 49 **P**

Parkett • Fertigparkett • PVC-, Linoleum-
 Malerbedarf • Badgarnituren • Läufer
 Teppiche • Brücken